

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Oktober 1651

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Oktober 1651.....	2
<i> Lerchenfang – Wirtschaftssachen – Vogellieferung aus Ballenstedt – Besuch durch die Brüder Christoph und Nathanael Jahn – Korrespondenz – Diakon Johann Abraham Menzelius und der Kammerdiener Jakob Ludwig Schwarzenberger als Mittagsgäste.</i>	
02. Oktober 1651.....	2
<i> Lerchen- und Meisenfang sowie Hasenjagd – Gespräch mit Menzelius – Wirtschaftssachen – Abschiedsbesuch durch Gottlieb Bärenreutter.</i>	
03. Oktober 1651.....	3
<i> Frost – Vogelfang und Hasenjagd – Wirtschaftssachen – Diakon Bartholomäus Jonius als Essensgast – Korrespondenz – Durchreise von Fürst Johann Georg II. und der Cousine Eva Katharina – Ausritt in die Weinberge mit dem ältesten Sohn Viktor Amadeus.</i>	
04. Oktober 1651.....	4
<i> Vogelfang – Wirtschaftssachen – Gespräch mit dem Kanzlei- und Lehenssekretär Paul Ludwig – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
05. Oktober 1651.....	5
<i> Anhörung zweier Predigten – Amtseinführung des neuen Hofpredigers Johann Menzelius – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Wirtschaftssachen – Helena von Rindtorf, der Kammermeister Tobias Steffek, Johann Abraham Menzelius und Schwarzenberger als Mittagsgäste – Korrespondenz – Abfertigung des Kammerschreibers Hans Friedrich Eckardt nach Zerbst.</i>	
06. Oktober 1651.....	8
<i> Lerchenfang – Bericht durch den Küchenmeister Philipp Güder – Administratives – Siebzehnter Geburtstag von Viktor Amadeus – Wirtschaftssachen – Beobachtung der Weinlese durch die Kinder – Lebensmittellieferung aus Ballenstedt – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
07. Oktober 1651.....	10
<i> Administratives – Wirtschaftssachen – Ankunft des Kammerjunkers Ernst Dietrich von Röder – Nachrichten.</i>	
08. Oktober 1651.....	11
<i> Anhörung der Predigt – Kammerrat Dr. Joachim Mechovius, der Leibarzt Dr. Fischer und Röder als Mittagsgäste – Wirtschaftssachen – Bestattung des vormaligen Bernburger Bürgermeisters Martin Nickel – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Korrespondenz – Gespräch mit dem Bediensteten Johann Berndt – Rückkehr von Eckardt aus Zerbst und des Kammerdieners Ludwig Röber aus Dessau.</i>	
09. Oktober 1651.....	13
<i> Hasen- und Dachsjagd sowie Vogelfang – Korrespondenz – Streitereien – Besuch durch Brigitta von Krosigk – Wirtschaftssachen – Administratives – Gespräch mit Ludolf Lorenz von Krosigk.</i>	
10. Oktober 1651.....	14
<i> Vogelfang – Traum – Besuch durch Berndt – Administratives – Abreise der Kammerjungfer von Ditten nach Magdeburg – Kriegsnachrichten.</i>	

11. Oktober 1651.....	15
<i>Vogelfang und Hasenjagd – Traum – Administratives – Wirtschaftssachen.</i>	
12. Oktober 1651.....	17
<i>Anhörung zweier Predigten – Ordination des künftigen Hecklinger Pfarrers Matthias Cratius – Frau von Rindtorff und Steffeck als Mittagsgäste – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
13. Oktober 1651.....	19
<i>Nächtliche Träume und Erscheinungen – Besuchsankündigung und -absage durch die Quedlinburger Äbtissin Anna Sophia von Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld – Besuch durch den Ballenstedter Amtmann Martin Schmidt – Wirtschaftssachen – Hochzeit der Tochter des Bernburger Bürgermeisters Martin Schmidt – Erbschaftssachen aus Köthen – Neuigkeiten – Fischfang.</i>	
14. Oktober 1651.....	20
<i>Vogelfang – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
15. Oktober 1651.....	23
<i>Viehmarkt in Bernburg – Gespräch mit Dr. Mechovius – Ankunft des Hallenser Kaufmannes Johann Senf – Wirtschaftssachen – Ankunft und Verköstigung von Frankenwein – Spaziergang um den Bernburger Schlossberg – Abschied Berndts – Auseinandersetzung mit dem Hoymer Pachtmann Rudolf Kohlmann.</i>	
16. Oktober 1651.....	23
<i>Hasenjagd – Abreise Berndts nach Leipzig – Auseinandersetzung mit Kohlmann – Rückkehr Schmidts aus Dessau.</i>	
17. Oktober 1651.....	24
<i>Schönes Wetter nach zweitägigem Regen – Hasenjagd – Nachrichten – Nächtliche Erscheinung eines Gespensts als schlechtes Vorzeichen – Entlassung Röders – Krankheit Steffecks nach am Vortag übergebener Jahresrechnung – Ausritt mit dem Sohn Karl Ursinus zu Jagd und Baubesichtigung in Zepzig – Übernachtung eines Stallmeisters des dänischen Königs in Bernburg.</i>	
18. Oktober 1651.....	25
<i>Hasenjagd – Weiterreise des Stallmeisters des dänischen Königs nach Dessau.</i>	
19. Oktober 1651.....	26
<i>Anhörung zweier Predigten – Frau von Rindtorff, Johann Menzelius, dem Prinzenlehrer Johann Christian Hammel, den Kammerpagen Graf Albrecht Czenek Sekyrka von Sedschitz, Witzscher und den Pagen Georg Ehrenreich von Roggendorf als Mittagsgäste – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Hochwasser der Saale – Planung von Maßnahmen gegen Wölfe.</i>	
20. Oktober 1651.....	28
<i>Lerchenfang – Mögliche Erscheinung eines Gespensts während des nächtlichen Lerchenstreichens – Besuch durch Güder.</i>	
21. Oktober 1651.....	29
<i>Fahrt Röbers nach Dessau wegen Erneuerung der Fähre – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
22. Oktober 1651.....	33
<i>Regen und Wind – Hochwasser – Anhörung einer Predigt – Gespräche mit dem Bernburger Stadtvogt Johann Georg Albinus, Johann Abraham Menzelius, Hammel und anderen – Rückkehr Röbers aus Dessau.</i>	

23. Oktober 1651.....	34
<i>Hasenjagd – Administratives – Rückkehr des Bernburger Juden Simon Frangke aus Leipzig – Genesung Steffecks – Taufe von Anna Elisabeth von Einsiedel – Gespräch mit Dr. Mechovius – Korrespondenz – Durchfahrt zweier Getreideschiffe.</i>	
24. Oktober 1651.....	35
<i>Lerchenfang – Wirtschaftssachen – Spaziergang und Besichtigung zweier Mühlen – Korrespondenz.</i>	
25. Oktober 1651.....	36
<i>Lerchenfang – Hochwasser der Saale – Verderben von Haferernte und Gebäuden durch Feuchtigkeit – Gespräch mit Güder – Spaziergänge.</i>	
26. Oktober 1651.....	36
<i>Lerchenfang – Anhörung zweier Predigten – Gespräch mit dem Bernburger Pfarrer Georg Enderling – Frau von Rindtorff, Enderling und Menzelius als Mittagsgäste – Wirtschaftssachen – Abschied des Johann Abraham Menzelius vor Abreise nach Ballenstedt – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
27. Oktober 1651.....	40
<i>Hasenjagd – Gespräch mit dem Bernburger Amtmann Georg Reichardt sowie Dr. Fischer – Reise des Johann Abraham Menzelius zu seiner Installation nach Ballenstedt – Dr. Fischer als Mittagsgast – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
28. Oktober 1651.....	43
<i>Lerchenfang – Administratives – Reise Dr. Fischers nach Plötzkau – Sechzehnter Geburtstag der Tochter Eleonora Hedwig – Besuch durch Ludolf Lorenz von Krosigk – Erkundigung über Hochwasser in Agken und Dochum durch Lakaien und Reiter.</i>	
29. Oktober 1651.....	44
<i>Lerchenfang und Hasenjagd – Reise der Gemahlin Eleonora Sophia sowie der Töchter Eleonora Hedwig und Ernesta Augusta nach Zerbst – Anhörung einer Predigt – Neubesetzung des Rates der Bernburger Bergstadt – Eindringen eines tollwütigen Hundes in das Schloss – Verhandlungen der Räte in Hecklingen am Vortag wegen dortiger Kirche – Ludwig, Steffeck und Lochau als Mittagsgäste – Durchreise des Grafen Christian Günther von Schwarzburg-Arnstadt nach Barby – Abreise Einsiedels nach Barby – Einrichtung einer Untersuchungskommission wegen des im Gefängnis verletzten Kersten – Zweimaliger Spaziergang – Wirtschaftssachen – Reflexion über den bevorstehenden Weltuntergang.</i>	
30. Oktober 1651.....	46
<i>Lerchenfang – Träume – Erkrankung des Pagen August Bernhard von Biedersee – Spaziergang bei schönem, warmem Wetter – Nachrichten – Rückkehr des Dr. Fischer aus Plötzkau – Gespräch mit Reichardt.</i>	
31. Oktober 1651.....	48
<i>Lerchenfang – Übergabe der Bernburger Wirtschaftssachen an Viktor Amadeus – Reise nach Ballenstedt mit dem Kammerjunker und Stallmeister Abraham von Rindtorf und Roggendorf – Korrespondenz – Gespräche mit dem Ballenstedter Amts- und Kornschreiber Matthias Knüttel sowie Röder – Sichtung zweier Wölfe – Nachrichten.</i>	
Personenregister.....	50
Ortsregister.....	54
Körperschaftsregister.....	56

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⚡	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	Astrologisches Symbol für den Glückspunkt (Pars Fortunae) = glücklicher/erfolgreicher Tag
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Oktober 1651

[[275v]]

☞ den 1. October 1651.

<7 lerchen in stargkem winde, haben Ludwig Rober¹, Andreaß Hetzler², undt Rindtorfs³ hanß⁴, mit dem Nachtnetze⁵, gefangen, undt ein Jrrwisch, oder lichtmännlein⁶, hat sie verführet.>

<Die Vindemia⁷, wirdt continuirt⁸. perge⁹>

<10 großVogel¹⁰ von Ballenstedt¹¹ [,] 28 kleine vogel[.]>

Christophorus¹², undt Nathanael Jahn¹³, seindt bey mir gewesen. *et cetera* Vor: undt Nachmittags, & i'ay sceü beaucoup des choses d'eux! Dieu les benie!¹⁴ Jch habe dem Ellteren ein recommendationschreiben, nach Hanaw¹⁵, mittgegeben.

Post von Ballenstedt durch hanß Preußen¹⁶. perge¹⁷

Extra zu Mittage, den Magister¹⁸, undt Schwartzenbergern¹⁹, gehabt.

02. Oktober 1651

☞ den 2. October 1651.

<6 hasen Viktor Amadeus²⁰ gehetzt. 40 kleine vogel[,] 22 mehsen.>

<12 lerchen, hanß Kohte²¹, kammerdiener[,] Nickel²² Stalliung, Martin²³ vorreütter.>

1 Röber, Ludwig (1619/20-1687).

2 Hetzler, Andreas.

3 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

4 N. N., Hans (12).

5 Nachtnetz: Netz zum Fangen von Lerchen.

6 Lichtmännlein: Irrlicht.

7 *Übersetzung*: "Weinlese"

8 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

9 *Übersetzung*: "usw."

10 Großvogel: allgemeine Bezeichnung für größere essbare Vögel.

11 Ballenstedt.

12 Jahn, Christoph (2).

13 Jahn, Nathanael.

14 *Übersetzung*: "und ich habe viele Dinge von ihnen erfahren! Gott [hat] sie gesegnet!"

15 Hanau.

16 Preuße, Hans.

17 *Übersetzung*: "usw."

18 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

19 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

20 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

21 Kothe, Johann (gest. 1696).

22 N. N., Nikolaus (3).

Aufn vogelherdt²⁴, undt mehseantanz²⁵. bin ich spatziret, <undt haben, 40 kleine vogel, und 22 mehßen, bekommen.>

Conversatio²⁶, mit *Magistro* Menzelio²⁷.

In *Oeconomicis*²⁸ travagliirt²⁹. <Die weinlese, continuiren³⁰ laßen.>

Gottlieb Bärenreütt³¹, hat abschiedt genommen, gehet nach Lübegk³², undt in hollstein³³, mit *recommendations*schreiben.

03. Oktober 1651

☞ den 3. October 1651.

<Reif. Frost.>

<4 lerchen Oberlender³⁴ cum socijs³⁵, vom lerchenstreichen³⁶.>

<40 kleine Vögel. 2 hasen.>

Die weinlesen gehet noch Gott lob zimlich, vonstatten, wiewol des weines, wenig wirdt.

Der Caplan Jonius³⁷, bey mir gewesen, undt <hat> mittgegeben.

Post nacher Ballenstedt³⁸, mit *Fräulein* Eleonora³⁹ so hingefahren.

Jch habe vetter hans Geörgen⁴⁰, undt Frewlein Eva⁴¹, so alhier durchpaßiret, (von Weymar⁴², undt Plötzkaw⁴³ auß) *complimentiren*⁴⁴ laßen.

[[276r]]

23 Reese, Martin (gest. 1652).

24 Vogelherd: erhöhter Platz, auf dem der Vogelsteller die Vögel in Garnen oder Netzen fängt.

25 Meisentanz: Gestell aus mehreren Stangen und Vorrichtungen zum Meisenfang.

26 *Übersetzung*: "Gespräch"

27 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

28 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen"

29 travagli(i)ren: arbeiten, sich anstrengen, sich bemühen.

30 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

31 Bärenreutter, Gottlieb.

32 Lübeck.

33 Holstein, Herzogtum.

34 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

35 *Übersetzung*: "mit Kameraden"

36 Lerchenstreichen: massenhaftes Fangen von Lerchen mit Hilfe eines Netzes.

37 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

38 Ballenstedt.

39 Ditten, Eleonora Elisabeth von (gest. 1676).

40 Anhalt-Dessau, Johann Georg II., Fürst von (1627-1693).

41 Anhalt-Dessau, Eva Katharina, Fürstin von (1613-1679).

42 Weimar.

43 Plötzkau.

44 *complimentiren*: höflich reden, Ehre erweisen.

Jch bin hinauß geritten, nacher den weinbergen zu, mit meinem Sohn *Viktor Amadeus*⁴⁵
nachmittags. *perge*⁴⁶

04. Oktober 1651

‡ den 4^{ten}: October 1650.

<Albrecht Sekerka⁴⁷, Michel⁴⁸ lackay, kochpeter⁴⁹, haben nichts von lerchen fangen können.>

<15 kleine vögel der VogelSteller⁵⁰.>

Rechnungen, undt Oeconomysachen tractiret⁵¹, wie am Sonnabendt, gebräuchlich.

Secretarium⁵² *Paul Ludwig*⁵³ bey mir gehabt, undt die dissolution seiner vorgehabten
Eheberedung⁵⁴, des *Hans Georg horenburg*⁵⁵, (weil die unahnstendig) befördert.

Avis⁵⁶: daß der Marggraf von Anspach⁵⁷, ein Frewlein von Oettingen⁵⁸, werde heyrathen. *perge*⁵⁹
<Gott gebe zu glück!>

Es will abermal verlautten, alß sollten, die Schotten⁶⁰, geschlagen sein, undt kein quartier, bey den
Engelländern⁶¹, bekommen, so wenig, als die Engelländer, welche dem Könige⁶² gediehnet, der
König würde verfolgt, dieses, hat eine person, von Hamburgk⁶³ kommende, berichtet. Gott gebe
das die böse zeittung⁶⁴, nicht wahr seye, hingegen, will vor gewiß, außgesprengt⁶⁵ werden, Chur
Brandenburg⁶⁶ seye, mit Pfaltz Newburgk⁶⁷, gänzlich verglichen, undt die völgker⁶⁸ abgedangkt.

45 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

46 *Übersetzung*: "usw."

47 Sekyrka von Sedschitz, Albrecht Czenek, Graf (ca. 1633-1696).

48 Krüger, Michael (gest. 1653).

49 Laue, Peter.

50 Vogelsteller: Vogelfänger.

51 tractiren: (ver)handeln.

52 *Übersetzung*: "Den Sekretär"

53 Ludwig, Paul (1603-1684).

54 Eheberedung: Ehevertrag.

55 Horenburg, Hans Georg (geb. ca. 1625).

56 *Übersetzung*: "Nachricht"

57 Brandenburg-Ansbach, Albrecht, Markgraf von (1620-1667).

58 Brandenburg-Ansbach, Sophia Margaretha, Markgräfin von, geb. Gräfin von Oettingen-Oettingen (1634-1664).

59 *Übersetzung*: "usw."

60 Schottland, Königreich.

61 England, Commonwealth von.

62 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

63 Hamburg.

64 Zeitung: Nachricht.

65 aussprengen: verbreiten, unter die Leute bringen, bekannt machen.

66 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

67 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

68 Volk: Truppen.

Pfaltz Newburg hette dem Lottringher⁶⁹, pro redimenda repa⁷⁰, zwey Tonnen goldes, erlegen⁷¹ <müßen.>

Mit dem Ziegelberge⁷², seindt heüttiges abends, meine leütte fertig worden. Jst wenig gewesen, gegen voriger iahre weinlese. Gott wolle uns auch, das wenige, gesegen! undt wolgedeyen laßen, auch die bösen leütte, undt muhtwillige übertretter, hin: und wieder straffen, die der herrschafft, den segen Gottes, nicht gönnen, oder abkürzten!

05. Oktober 1651

[[276v]]

© den 5^{ten}: October 1651. ¶

In die kirche, mit zweyen Söhnen⁷³, undt zweyen töchtern⁷⁴. Nach der predigt, ist der newe hofprediger, Johannes Menzelius⁷⁵, durch den Superintendenten, <Platonen⁷⁶> undt Amptmann Reichardt⁷⁷, tam Politice, quam Ecclesiastice⁷⁸, der gemeine⁷⁹ alhier⁸⁰, zum pfarrer undt Sehsorger, vorgestellet, angewiesen, undt darbey schöne vermahnungen, undt erinnerungen, gethan worden. Gott gebe zu glück! und Segen!

Avis⁸¹: daß man Rittmeister hügiken⁸², zu Zerbst⁸³, verboten von hofe, alle seine exemplaria⁸⁴, (so Magister Sachße⁸⁵, wieder Magister Dürren⁸⁶, geschrieben, undt den grundt der warheit, deßen, waß von den vorelltern gegläubet worden, dargethan) welche ihme in die 60 außzuteilen, von Cöhten⁸⁷ auß, zugefertiget worden, niemands mehr außzuteilen, sondern zu überlifern⁸⁸, nebst einer Nahmhaften Strafe. Jst eine tirannische grawsahme zunöhtigung⁸⁹, dergleichen unß an diesen orthen, nicht, in Sinn gestiegen, unsers ortts⁹⁰, iemanden anzumuhten⁹¹! perge⁹²

69 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

70 *Übersetzung*: "um den Rückzug zu erkaufen"

71 erlegen: etwas entrichten, begleichen, bezahlen.

72 Ziegelberg.

73 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

74 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

75 Menzelius, Johann (1596-1671).

76 Plato, Joachim (1590-1659).

77 Reichardt, Georg (gest. 1682).

78 *Übersetzung*: "sowohl weltlich als auch kirchlich"

79 Gemeine: (Kirchen)Gemeinde, Gesamtheit der Einwohner eines Ortes.

80 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

81 *Übersetzung*: "Nachricht"

82 Hünicke, N. N. von.

83 Zerbst.

84 *Übersetzung*: "Exemplare"

85 Sachse, Daniel (1596-1669).

86 Dürr, Johann (1613-1689).

87 Köthen.

88 überliefern: übergeben, überantworten, herausgeben, abliefern.

89 Zunöhtigung: Belästigung, Bedrohung, Zumutung.

[[277r]]

Die avisen⁹³ continuiern⁹⁴: daß der König in Engellandt⁹⁵, gänzlich geschlagen, bagage⁹⁶, undt geschütz verlohren, undt kawm ¼ stunde zvor, ehe General Cromwell⁹⁷ Worchester⁹⁸ erobert, mit einer partey⁹⁹ darauß entrunnen, auch sein gülden hosebandt¹⁰⁰, auch waß er etwas zu kendtlich bey sich gehabt, von sich geworffen. Undter den gefangenen seyen, der hertzog von Hamilton¹⁰¹, viel graven undt Freyherren, des Königs Secretarius¹⁰², 28 Obersten, 17 Obrist leütenampte, 21 Obrist Wachtmeister, 37 Rittmeister, 72 capitains¹⁰³, 145 Quartiermeister¹⁰⁴, 84 lieutenants¹⁰⁵, 76 cornettes¹⁰⁶, 99 Fähndrich, 30 königliche diener, 158 fahnen, sampt der königlichen Standard. Ist ein großes versehen, undt ein elendt, anzuhören. <O gühtiger Gott!!!>

In Frangreich¹⁰⁷, glümmet auch das fewer noch, der König¹⁰⁸, hat seine rayse nach Fontainebleau¹⁰⁹ eingestellet, der Printz von Condè¹¹⁰ mit 4000<200> Reütern, <zur leibgarde> undt 1000 vom Adel, auf sein gouvernement¹¹¹ nach Bourdeaux¹¹² gerayset, man will seine favoriten corrupiren.

Churfürst von Bayern¹¹³, leichnamb, ist nacher München¹¹⁴, gebracht, daß hertz ist zu Oettingen¹¹⁵, daß eingeweide zu Ingolstadt¹¹⁶, beygesetzt.

90 Bernburg.

91 anmuten: zumuten, verlangen, auffordern.

92 *Übersetzung*: "usw."

93 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

94 continuiern: weiter berichtet werden.

95 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

96 *Übersetzung*: "Gepäck"

97 Cromwell, Oliver (1599-1658).

98 Worcester.

99 Partei: kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furance entsandt wurde.

100 Hosenbandorden (Most Noble Order of the Garter).

101 Hamilton, William, Duke of (1616-1651).

102 *Übersetzung*: "Sekretär"

103 *Übersetzung*: "Hauptleute"

104 Quartiermeister: für die Beschaffung von Verpflegung und Unterkunft zuständiger Stabsoffizier.

105 *Übersetzung*: "Leutnante"

106 *Übersetzung*: "Kornette [Offiziersgrad bei der Kavallerie (analog zum Fähnrich bei der Infanterie bzw. den Dragonern)]"

107 Frankreich, Königreich.

108 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

109 Fontainebleau.

110 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

111 *Übersetzung*: "Kommando"

112 Bordeaux.

113 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

114 München.

115 Altötting.

116 Ingolstadt.

Es sol Barcellona¹¹⁷, von den Spanischen¹¹⁸, sehr benawet¹¹⁹, undt Barden¹²⁰ eingenommen worden sein.

Die Academia zu Heidelberg¹²¹, wirdt stadtllich restauriret, undt mit gelehrten leütten, wieder versehen. Gott gebe zu glück! undt gesegnetem succeß¹²²!

Nachmittags wieder in die kirche, cum filiis¹²³, & una filia¹²⁴, in Jonij¹²⁵, Catechismi^{126 127} predigt[.]
[[277v]]

heütte, ist der haußknecht, Clemen Pegaw¹²⁸, zum hofmeister¹²⁹ aufm Forwergk alhier zu Bernburgk¹³⁰ an Andreaß Münchs¹³¹ stadt (so mit seinem weibe¹³² abgedangket) ahngenommen worden, mit seinem weibe¹³³, Gott gebe, zu glück! segn! undt zu meinem undt der meynigen, nützlichem, undt erspriëlichem guten dienst, weil uns an den Agkerbaw, undt viehezuchtt, nicht wenig gelegen, ia daß es ein theil unserer zeitlichen wolfahrt, undt subsistentz ist.

Zur Mittagßmahlzeit, ist geblieben, extra: die Fraw Rindtorfinn¹³⁴, der Tobias Steffek von Kolodey¹³⁵ undt der Magister Johannes Abrahamus Menzelius¹³⁶, (welcher numehr fast ordinarius¹³⁷ wirdt, weil er Carolum Ursinum¹³⁸ lernet, Gott gebe zu gesegnetem succeß¹³⁹!) Jtem¹⁴⁰: Schwartzberger¹⁴¹, welcher den newen homeester¹⁴² annehmen, hat helffen.

117 Barcelona.

118 Spanien, Königreich.

119 benauen: bedrängen, bedrücken.

120 Badalona.

121 Universität Heidelberg.

122 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

123 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

124 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

125 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

126 Heidelberger Katechismus von 1563, in: Reformierte Bekenntnisschriften, hg. von Wilhelm H. Neuser, Andreas Mühling, Mihály Bucsay, Neukirchen-Vluyn 2009, S. 167-212.

127 *Übersetzung*: "mit den Söhnen und einer Tochter in des Jonius Katechismus-"

128 Pegau, Clemens.

129 Hofmeister: vom Besitzer eingesetzter Verwalter eines Landgutes.

130 Bernburg.

131 Münch, Andreas.

132 Münch (2), N. N..

133 Pegau, N. N..

134 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

135 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

136 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

137 *Übersetzung*: "ein gewöhnlicher [Essensgast]"

138 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

139 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

140 *Übersetzung*: "ebenso"

141 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

142 Homester: Hofmeister (vom Besitzer eingesetzter Verwalter eines Landgutes).

Post von Ballenstedt¹⁴³, von la Damizella¹⁴⁴, *Eleonora Elisabeth von Ditten*¹⁴⁵ welche von dannen, wiederkommen.

Hans Christof von Wischers¹⁴⁶ vetter¹⁴⁷, hat ein recommendationschreiben, nacher Zelle¹⁴⁸ von Mir, erhalten.

Hans Eckardt¹⁴⁹, diesen abend, nacher Zerbst¹⁵⁰, abgefertiget.

06. Oktober 1651

[[278r]]

{Neumond} ⤵ den 6^{ten}: October 1651.

<2 lerchen, vom streichen¹⁵¹ .>

Philipp Güder¹⁵², ist bey mir gewesen, allerley necessaria¹⁵³ zu referiren.

heütte ist der newe haußknecht¹⁵⁴, (wiewol vor iahren, ein allter diehner) wieder, an des newem homeesters¹⁵⁵ stelle ahngetreten. Gott gebe, zu meinem besten!

Die hoymischen¹⁵⁶ subditj¹⁵⁷, haben mich contentiret¹⁵⁸, wegen der mißhelligkeiten, so mit ihnen, vorgewesen. Gott gebe zu fernnerem undterthenig vertrauen!

Mein Sohn Victor Amadeus¹⁵⁹, hat heütte sein Siebentzehende iahr, durch Gottes gnade, undt segen, completiret. Gott wolle ihn ferner segenen, erhalten, undt beschützen, daß er möge wachsen, undt zunehmen, an Aller, weißheitt, undt gnade, bey Gott, undt bey den Menschen, umb Christj willen, Amen!

heütte laße ich wiederumb, 29 {Scheffel} rogken, durch *Hans Georg*¹⁶⁰ undt *Clemen*¹⁶¹, rogken außseen, Gott segne es!

143 Ballenstedt.

144 *Übersetzung*: "der Jungfer"

145 Ditten, Eleonora Elisabeth von (gest. 1676).

146 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

147 Person nicht ermittelt.

148 Celle.

149 Eckardt, Hans Friedrich (1622-nach 1680/vor 1683).

150 Zerbst.

151 streichen: Vögel mit Hilfe eines Netzes (massenhaft) fangen.

152 Güder, Philipp (1605-1669).

153 *Übersetzung*: "Notwendigkeiten"

154 Person nicht ermittelt.

155 Homester: Hofmeister (vom Besitzer eingesetzter Verwalter eines Landgutes).

156 Hoym.

157 *Übersetzung*: "Untertanen"

158 contentiren: zufriedenstellen.

159 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

160 Berger, Hans Georg.

161 Pegau, Clemens.

Meine Söhne¹⁶², undt Töchter¹⁶³, seindt in die weinlese gezogen.

Post und Victualien, von Ballenstedt¹⁶⁴, ankommen.

Schreiben von Croßen¹⁶⁵, undt Wien¹⁶⁶. *et cetera*

Die avisen¹⁶⁷ auß Leiptzigk¹⁶⁸, undt andern orthen, variiren sehr, wegen des Königs in Engellandt¹⁶⁹, einer schreibt von Victorie¹⁷⁰, der ander von Niederlage, iedoch scheint es, auß vielerley umständen, das die Niederlage, (leyder!) dörfte sein, undt das, die sachen, sehr übel stehen. Gotte wolle sie beßern! und das gute wahr, das böse falsch sejn laßen!

[[278v]]

Auß Franckreich¹⁷¹ continuiren¹⁷² die Mißverstände, zwischen dem Könige¹⁷³, undt Printzen von Condè¹⁷⁴, undt das man hofet, es werde die Mazzarinische¹⁷⁵ faction¹⁷⁶, revociret¹⁷⁷ werden, so auch etzliche fürchten!

Barcellona¹⁷⁸ helt sich noch. Barden¹⁷⁹ ist verlohren. In Piemont¹⁸⁰ gehet der Krieg, zwischen Frankreich¹⁸¹ undt Spanien¹⁸² ie länger, ie heftiger ahn.

Der Pabst¹⁸³, ist zwahr krank aber sehr übel zufrieden¹⁸⁴, daß man auf seinen Todt gehofet, undt schon von der wahl eines andern, geredet. Macht auf dem bette, zu Cardinälen, wen er will, undt vor getrew helt an der vacanten stelle.

162 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

163 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

164 Ballenstedt.

165 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

166 Wien.

167 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

168 Leipzig.

169 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

170 Victorie: Sieg.

171 Frankreich, Königreich.

172 continuiren: weiter berichtet werden.

173 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

174 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

175 Mazarin, Jules (1602-1661).

176 Faction: (politische) Partei.

177 revociren: zurück(be)rufen.

178 Barcelona.

179 Badalona.

180 Piemont.

181 Frankreich, Königreich.

182 Spanien, Königreich.

183 Innozenz X., Papst (1574-1655).

184 Die Wortbestandteile "zu" und "frieden" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

Chur Pfaltz¹⁸⁵, ist geschäftig zu Frangkfurth¹⁸⁶, seine Sachen, contra¹⁸⁷ Chur Bayern¹⁸⁸, außzuüben.

Zu Erffurdt¹⁸⁹, undt Goßlar¹⁹⁰, haben die großen waßer übergewöhnlichen schaden gethan.

Die præparatoria¹⁹¹ zum ReichßTage, continuiren¹⁹². Dörfte wol baldt, außgeschrieben werden.

Die Venezianer¹⁹³ hoffen durch ihre Mannheitt, so ihre Soldaten, zu waßer, undt lande erweisen, den Türgken¹⁹⁴, ad conditiones pacis¹⁹⁵, zu bewegen.

In Polen¹⁹⁶, ist der krieg, wieder die Cosacken¹⁹⁷, noch nicht gestillet, der König¹⁹⁸ ist zu Dantzig¹⁹⁹ ankommen.

[[279r]]

Im Niederlande²⁰⁰, sol der Ertzhertzogk²⁰¹ Duynkirchen²⁰² noch nicht erobert haben.

Die unruhe zwischen Chur Brandenburg²⁰³ und Pfaltz Newburg²⁰⁴ sol zwahr componiret²⁰⁵, iedoch Herforden²⁰⁶, (so Chur Brandenburgisch²⁰⁷) vom Kayser²⁰⁸, eingenommen worden sein.

07. Oktober 1651

σ den 7^{ten}: October 1651.

Depesche nacher Ballenstedt²⁰⁹, undt andere befehliche, in Polizey:²¹⁰ [,] justitzien: und Steuer:sachen, hier, undt dorth, ertheilet, auch diener befriediget.

185 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

186 Frankfurt (Main).

187 *Übersetzung*: "gegen"

188 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679).

189 Erfurt.

190 Goslar.

191 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

192 continuiren: (an)dauern.

193 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

194 Osmanisches Reich.

195 *Übersetzung*: "zu Friedensverhandlungen"

196 Polen, Königreich.

197 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

198 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

199 Danzig (Gdansk).

200 Niederlande, Spanische.

201 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

202 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

203 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

204 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

205 componiren: (Konflikt) beilegen.

206 Herford.

207 Brandenburg, Kurfürstentum.

208 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

209 Ballenstedt.

Die weinlese continuiren²¹¹ laßen.

heinrich Eckardt²¹², raysiger²¹³ knecht, ist abgeschafft²¹⁴.

Ernst Dietrich Röder²¹⁵, ist von Ermbleben²¹⁶, anhero²¹⁷ kommen. Der Oberkämmerer Borgkerßdorf²¹⁸, muß numehr, (auf wiederholte Kayserliche mandata²¹⁹), die Thumbprobstey, zu halberstadt²²⁰, dem vorigen besitzer, Cardinal von harrach²²¹, Ertzbischof von Prag²²², wiederumb abtreten.

Der Churfürst von Brandenburg²²³ sol gegen Martinj²²⁴, (wilß Gott,) wieder in das Fürstenthumb Halberstadt²²⁵, kommen, nacher Grüninghen²²⁶.

08. Oktober 1651

☿ den 8^{ten}: October 1651.

Am heüttigen BehtTage, cum duobus filiis²²⁷, & tribus filiabus^{228 229}, zur kirchen, da dann der newe hofprediger Menzelius²³⁰, auß dem dritten psalm²³¹, eine stadtliche predigt gethan. Gott wolle ihn erhalten, undt stärcken.

Extra zu Mittage, Doctor Mechovium²³², Doctor Fischern²³³, Rödern²³⁴, gehabt. Die weinlese, gehet schlecht von statten! [[279v]] Patientia! Patientia! Patientia!²³⁵

210 Polizeisache: Angelegenheit, welche die Herstellung und/oder Erhaltung des Zustandes guter Ordnung (des Gemeinwesens) betrifft.

211 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

212 Eckardt, Heinrich.

213 reisig: beritten.

214 abschaffen: von einem Amt absetzen, entlassen.

215 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

216 Ermsleben.

217 Bernburg.

218 Burgsdorff, Konrad Alexander Magnus von (1595-1652).

219 *Übersetzung*: "Befehle"

220

221 Harrach, Ernst Adalbert von (1598-1667).

222 Prag (Praha), Erzbistum.

223 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

224 Martinstag (Tag Martini): Gedenktag für den Heiligen Martin von Tours (11. November).

225 Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648).

226 Gröningen.

227 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

228 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

229 *Übersetzung*: "mit zwei Söhnen und drei Töchtern"

230 Menzelius, Johann (1596-1671).

231 Ps 3

232 Mechovius, Joachim (1600-1672).

233 Fischer, Levin.

Jch habe diesen Nachmittag, meiner hofpursche erlaübet, mit zu grabe zu gehen, zu Bürgemeister[!]
Märtin Nickels²³⁶ Sehlig, leichbestattung. Er ist noch, mit Meinem herrnvatter²³⁷ Sehligem in
Böhmischen²³⁸ kriege, gewesen. Jst hernachmalß leütenampt, im felde, auch Stadtleütenampt,
alhier zu Bernburg²³⁹, endlich Bürgermeister, durch meine beförderung, worden. Er hatte feine
wißenschaft²⁴⁰, undt Erfahrung, in dieser Stadt sachen, auch eine feine memorie²⁴¹, alles zu
behalten, undt zu erzehlen. Die Schwind: undt lungensucht²⁴², hat ihn hingerichtet. Gott genade
ihm!

Avis²⁴³ von Magdeburg²⁴⁴ daß gestern abendt, hertzogk Hanßen²⁴⁵ von Eütün²⁴⁶, gemahlin²⁴⁷, auß
Hollstein²⁴⁸, daselbst, glücklich ankommen, sich in des Medjcj²⁴⁹, *Doctor* haimburgers²⁵⁰ cur, zu
begeben, Gott gebe zu glücklichem succeß²⁵¹! undt das alles wol ablaufen möge!

Item²⁵²: das die Pollnischen²⁵³, undt Schwedischen²⁵⁴ Tractaten²⁵⁵, zu Lübegk²⁵⁶, einer ruptur²⁵⁷
ähnlich sehen.

So sollen auch, die Lottringhischen²⁵⁸ Völgker²⁵⁹ Rinteln²⁶⁰ in Westphalen²⁶¹, (allda eine
Universitet²⁶² ist) außgeplündert haben.

[[280r]]

234 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

235 *Übersetzung*: "Geduld! Geduld! Geduld!"

236 Nickel, Martin (1) (gest. 1651).

237 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

238 Böhmen, Königreich.

239 Bernburg.

240 Wissenschaft: Kenntnis, Wissen.

241 Memorie: Gedächtnis, Erinnerungsvermögen.

242 Lungensucht: Erkrankung der Lunge, Schwindsucht, Tuberkulose.

243 *Übersetzung*: "Nachricht"

244 Magdeburg.

245 Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann, Herzog von (1606-1655).

246 Eutin.

247 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen
(1619-1661).

248 Holstein, Herzogtum.

249 *Übersetzung*: "Arztes"

250 Heimbürger, David (1613-1663).

251 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

252 *Übersetzung*: "Ebenso"

253 Polen, Königreich.

254 Schweden, Königreich.

255 Tractat: Verhandlung.

256 Lübeck.

257 Ruptur: Bruch, Trennung.

258 Lothringen, Herzogtum.

259 Volk: Truppen.

260 Rinteln.

261 Westfalen.

262 Universität Rinteln (Academia Ernestina).

Es seindt schreiben, undt post von Ballenstedt²⁶³, ankommen.

Hanß Bernds²⁶⁴, hat mir, zugesprochen.

Von Zerbst²⁶⁵, ist Hanß Eckardt²⁶⁶, wiederkommen, mit *Zerbster* bier, welches mir disputiret worden. *perge*²⁶⁷

Ludwig Rober²⁶⁸, ist mit schreiben von Deßaw²⁶⁹, auch wiederkommen. *perge*²⁷⁰

09. Oktober 1651

4 den 9^{ten}: October 1651. *perge*²⁷¹

<2 hasen, 1 dachß. *Viktor Amadeus Fürst zu Anhalt*²⁷² [.]>

<21 kleine vogel heütte. 3 gestern.>

Am heüttigen postTage, nach Croßen²⁷³, geschrieben.

J'ay eü, dès dispütes domestiques, comme de coustüme!²⁷⁴

Mein Sohn, *Viktor Amadeus* ist hinauß geritten, zu hetzen, hat 2 hasen, undt einen Tachs, gefangen, undt außgegraben. *perge*²⁷⁵

Die Krosigkin²⁷⁶, ist herkommen, wie öfters geschicht?

Jch laße zu Zeptzig²⁷⁷, 1 {Wispel} 15 {Scheffel} <1 {Wispel} rogken> außsehen. Gott gebe, zu forthgang, wachßthumb, glück! undt segen!

Unsere leütte, mengen den rohten, undt den weißen wein, jn meynung, solcher gestaltt, werde er beßer werden, weil eines, undt anderes, wenig worden seye. Die weinlese, continuiret²⁷⁸, in heüttigem, schönem wetter.

263 Ballenstedt.

264 Berndt, Johann.

265 Zerbst.

266 Eckardt, Hans Friedrich (1622-nach 1680/vor 1683).

267 *Übersetzung*: "usw."

268 Röber, Ludwig (1619/20-1687).

269 Dessau (Dessau-Roßlau).

270 *Übersetzung*: "usw."

271 *Übersetzung*: "usw."

272 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

273 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

274 *Übersetzung*: "Ich habe wie gewöhnlich häusliche Streitereien gehabt!"

275 *Übersetzung*: "usw."

276 Krosigk, Brigitta von, geb. Behr (1603-1667).

277 Zepzig.

278 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

heütte ist ein GerichtsTag, in der Cantzley alhier, zu Bernburgk²⁷⁹, gehalten worden. Pose²⁸⁰ ist wegen meines bruders, Fürst Friedrich²⁸¹ Liebden auch darbey gewesen. Man hat, die drey Krosigke²⁸² von Erxleben²⁸³, mit Hanß Bernds²⁸⁴, einmal Gott lob, nach 18iähriger verdrießligkeit, verglichen. Lüdolf Lorentz, hat mit zugesprochen. Seine Mutter, meiner gemahlin²⁸⁵ Liebden[.]

10. Oktober 1651

[[280v]]

♀ den 10^{ten}: October 1651.

<36 kleine Vogel, 3 Vogelsteller²⁸⁶>

Ein Somnium²⁸⁷ gehabt, wie zu Berlin²⁸⁸, Mein herrvatter²⁸⁹ Sehliger, in einem Talar von schwarzem Damaßk geseßen, rath gehalten, undt den Churfürsten²⁹⁰, undt mich vor medicamentis²⁹¹ gewarnet. Jch hette mich verwundert, daß Jhre Gnaden also oben ahn allein sitzende, præsidiret, undt das sie noch lebeten. Es wehre mir aber, de nova resurrectione²⁹², etwaß inspiriret worden. perge²⁹³

Hanß Bernds²⁹⁴, hat sich bey mir präsentjret.

Durch eine commission, habe ich meine diehner, eines Theils, cum civibus, & cerevisiæ coctoribus²⁹⁵ vorm berge²⁹⁶, verglichen.

Jungfer Eleonora Elisabeth von Ditten²⁹⁷ zeüchtt, nacher Magdeburgk²⁹⁸.

279 Bernburg.

280 Bohse, Johann Georg (1578-1669).

281 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

282 Krosigk, Jakob Anton von (1624-1704); Krosigk, Ludolf Lorenz von (1627-1673); Krosigk, Matthias von (1616-1697).

283 Hohenerxleben.

284 Berndt, Johann.

285 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

286 Vogelsteller: Vogelfänger.

287 *Übersetzung*: "Traum"

288 Berlin.

289 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

290 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

291 *Übersetzung*: "den Arzneien"

292 *Übersetzung*: "von der Wiederauferstehung"

293 *Übersetzung*: "usw."

294 Berndt, Johann.

295 *Übersetzung*: "mit den Bürgern und Bierbrauern"

296 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

297 Ditten, Eleonora Elisabeth von (gest. 1676).

298 Magdeburg.

A spasso²⁹⁹, nacher Zeptzigk³⁰⁰, geritten, cum filijs^{301 302}, dem gebewde zuzuschawen aldar, wie auch, dem feltdbaw. perge³⁰³ Gott gesegene es!

La mauvayse nouvelle continüe de la malheüreüse dèsroutte du Roy d'Angleterre³⁰⁴, & de sa fuite, a Saint Malo³⁰⁵, en France³⁰⁶. Jtem: que les Èscoissois³⁰⁷ traittent desja, avec Crommwell³⁰⁸. Dieu iüste, & Veritable, vueille assister, ceux qui cheminent sincerement, davant luy, & vueille confondre l'esprit d'erreür!³⁰⁹

11. Oktober 1651

[[281r]]

ᵝ den 11^{ten}: October 1651.

<22 Ierehen <kleine Vogel>, Vogelsteller³¹⁰. 1 Hasen, Viktor Amadeus³¹¹ gefangen.>

Abermalß ein Somnium³¹² gehabt, wie mein herrvatter³¹³ noch lebte, undt regierte alhier zu Bernburgk³¹⁴, wie zuvorn.

Jch wehre außspatziret, undt hette die Stadt Bernburgk gantz geendert schön erbawet, sonderlich aber, daß Newstädter Thor, schön gebawet, new geweißet, mit Thürnen, undt rohten dächern, alltanen, undt portallen ansehlich geziehret, befunden, undt hanß Geörgen lackayen gefraget, obs das Newstädter Thor, undt diese Stadt wehre? Da ich doch darinnen gewesen, auf einer kutzsche, mit *Meiner* gemahlin³¹⁵, undt den meynigen. Jch h Er hette es beiahet. Jch hette mich verwundert, undt der lackay hette gesagt: es würde noch schöner werden. *Meiner* gemahlin *Liebden* hette es auch sehr wolgefallen. Darnach, wehren wir, auf ein andermal, wir Mannßpersohnen, ich, mein bruder³¹⁶, undt Söhne³¹⁷, Rindtorf³¹⁸, undt andere, in die Stadt spatziret, alß das es niemandt

299 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

300 Zepzig.

301 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

302 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

303 *Übersetzung*: "usw."

304 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

305 Saint-Malo.

306 Frankreich, Königreich.

307 Schottland, Königreich.

308 Cromwell, Oliver (1599-1658).

309 *Übersetzung*: "Die schlechte Nachricht von der vernichtenden Niederlage des Königs von England und von seiner Flucht nach St. Malo in Frankreich wird weiter berichtet. Ebenso, dass die Schotten schon mit Cromwell verhandeln. Der gerechte und wahre Gott wolle denjenigen beistehen, die in aufrichtiger Weise vor ihm wandeln, und er wolle den Geist des Irrtums entlarven."

310 Vogelsteller: Vogelfänger.

311 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

312 *Übersetzung*: "Traum"

313 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

314 Bernburg.

315 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

316 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

mergken sollen, etwas zu besehen, da wehre herrvatter unversehens zu pferde nachgefolget, undt alß wir uns zu verbergen, in den Gernrödischen³¹⁹ hof, retiriret (welcher so schmutzig außgesehen, als sonsten) hette herrvatter durch den Mist, reitten wollen, der wehre gesuncken, undt herrvatter wehre iämmerlich hinein gefallen, undt hette sich heßlich zugerichtet.

[[281v]]

Jch aber, hette mich immerforth an einer pforte, mit ein par dienern, verboren gehalten, daß mich herrvatter³²⁰ nicht sehen sollte, (weil ich zur unrechten stunde, außspatziret gewesen) Mein bruder³²¹ aber, wehre ihm getrost undter augen, gegangen, ihm zu helfen auß dem Schlamm, undt hette mich, alßbaldt verrathen. Darauf hette es zwahr, ein gelächter gegeben, also ich auch herbey nahen müßen, allein ich hette doch observiren können, daß es *Seiner Gnaden* sehr mißfallen, darnach, hetten wir unß wieder voneinander gescheiden. Mein herrvatter hette mir eine schachtel gegeben, zum abschiede, ich solte sie nicht baldt aufmachen, undt würde etwas darinnen, finden. Meinem bruder inngleichem.

Alß ich nun die Meynige hernachmalß eröffnet, hette ich nichts darinnen gefunden, alß eine Nehenadel, undt ein Zettelein darbey: Meinen <[Marginalie:] *Nota Bene*³²² :> Sohn, Christian, will ich evehiren³²³. Mein bruder, *Fürst Friedrich*³²⁴ hette in seiner Schachtel gefunden: Meinen Sohn Friederich, will ich præferiren. Alß man nun voneinander gewandert, ein ieglicher, zu den Seinigen, hetten ich, undt meine angehörige, einer schönen [[282r]] Comedie, zugesehen. *Fürst Ludwig*, wehre auch darzu kommen, nebenst dem Obersten Werder³²⁵, undt anderen mehr. Nach zugehörten poßen, wehren die Comedianten mehrentheilß nackicht worden, welches ihnen Obrist Werder verwiesen, undt Sie zu beßerem respect, moderation³²⁶, undt verenderung, aller liebensachen, undt prophaniteten, in schöne Geistliche comœdien, undt repräsentationen, der Biblischen Historien, vermahnet, deme Sie zugehöret, undt das sie viel, auß Armuth, undt zwang, der welt zu gefallen, thun müßten, so Sie sondt nicht theten, sich, endtschuldiget, welches er ihnen noch schärfer verwiesen, undt vorgehalten, wer Gottes freündt, undt der welt freündt zugleich sein köndte. Er hette auch, seine eigene vor diesem, zu Caßel³²⁷, gespielte welttsachen. detestiret, undt zu Gottsehligen wandel angeleittet. Sein Orlando furioso³²⁸, wehre ihm, nicht mehr lieb, *etcetera*[.]

In dem man also gesprachet, in einem schönen wolerbawetem Theatro, undt daraus stehenden, zierlichen losamentern³²⁹, vor herren, undt dergleichen, wie auch vor Frawenzimmer, wehre ich

317 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

318 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

319 Gernrode, Stift.

320 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

321 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

322 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

323 evehiren: hinausbefördern.

324 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

325 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

326 Moderation: Mäßigung, Zurückhaltung.

327 Kassel.

328 Ludovico Ariosto: Die Historia vom rasenden Roland, hg. von Dietrich Werder, Achim Aurhammer, Dieter Martin, Stuttgart 2002.

329 Losament: Unterkunft, Wohnraum.

gewahr worden, daß ich selber nackendt gewesen, wie <[Marginalie:] *Nota Bene*³³⁰:> mich Gott erschaffen. Meine leütte, hetten mir schnupTücher, hembder, undt andere sachen zugeworffen, Meine Schahm, zu bedecken, welches ich sobaldt nicht thun können, das es nicht <zu meiner höchsten Schmach und schande>, viel männer, undt weiber gesehen!

[[282v]]

Diesen Morgen, habe ich, mit Rechnungssachen, zu thun, gehabt, undt viel verworrene händel, zu extriciren³³¹.

Avis³³²: daß die Aeptißinn, von Quedlinburgk³³³, zu Plötzkaw³³⁴, ankommen, die weinlese, zu besehen, (ou bien, ceux, qui ont part, a la Vendange!³³⁵)

Heütte hat die weinlese, ein ende. Sie ist schlecht gewesen. Gott helfe zu gedeyem! undt künftiger beßerung! An itzo, hats die mühe, nicht verlohnet, noch die unkosten, ertragen wollen.

Man hat bekommen:	92 Eimer, 18 kannen, alß nemlich: Auß dem Aderstedtischen ³³⁶ berge,
habe ich bekommen:	9 Eimer, 47 kannen.
Auß dem Zigelberge ³³⁷ :	43 Eimer, 4 kannen.
Auß dem Rahts. ³³⁸ undt Kochßberge ³³⁹ :	17 Eimer, 59 kannen.
Auß dem Langenberge ³⁴⁰ :	21 Eimer, 37 kannen[.]

12. Oktober 1651

☉ den 12^{ten}: October 1651.

<6 kleine vogel.>

In die kirche, mit Söhnen³⁴³, undt Töchtern³⁴⁴, in des Menzelij³⁴⁵.

330 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

331 extriciren: herauswinden, entwickeln, befördern.

332 *Übersetzung*: "Nachricht"

333 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von (1619-1680).

334 Plötzkau.

335 *Übersetzung*: "oder diejenigen, welche an der Weinlese teilhaben!"

336 Aderstedt.

337 Ziegelberg.

338 Ratsberg.

339 Kochsberg (Kukesberg/Küxberg).

340 Langer Berg (Saale).

343 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

344 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

345 Menzelius, Johann (1596-1671).

Cratzius³⁴⁶, pfarrer nach hecklingen³⁴⁷ wirdt ordinirt in der hauptkirchen alhier³⁴⁸. Gott gebe zu glück, Segen! undt succeß³⁴⁹!

[[283r]]

Extra: zu Mittage, gehabt: die Rindtorfinn³⁵⁰, Röder³⁵¹, Tobias Steffek von Kolodey³⁵² [.]

Die avisen³⁵³, von Erfurd³⁵⁴ geben: daß der König von Engelland³⁵⁵, nicht allein, die Schlacht verlohren, sondern auch nacher Saint Malo³⁵⁶, in Frangkreich³⁵⁷, endtwichen seye. Die Parlamentischen³⁵⁸ hetten die Stadt Worchester³⁵⁹, außgeplündert, demoliret, undt zum dorf gemacht, weil sie den König, aufgenommen.

In Frangkreich, tumultuiret³⁶⁰, der Printz von Condè³⁶¹ noch, suchet Spannischen³⁶² secourß³⁶³, undt hat seine völcker³⁶⁴, wieder den König in Frankreich³⁶⁵ zu diehnen, zwingen wollen, so sie ihm aber, abgeschlagen, undt ihrer viel durchgegangen.

Frangkenthal³⁶⁶ macht viel handel, dörfte neue bella civilia³⁶⁷, verahnlaßen. Chur Pfaltz³⁶⁸, dissentiert noch, mit Chur Bayern³⁶⁹, wegen auß laßung, des so lange geführten Reichßapfels, im wapen, undt des Tituls.

Die Schweden³⁷⁰ schicken 10000 Mann, in hindterPommern³⁷¹, man meinet contra³⁷² Polen³⁷³.

346 Cratius, Matthias (1628-1669).

347 Hecklingen.

348 Bernburg.

349 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

350 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

351 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

352 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

353 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

354 Erfurt.

355 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

356 Saint-Malo.

357 Frankreich, Königreich.

358 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

359 Worcester.

360 tumultuieren: sich empören, meutern, unruhig/auführerisch sein.

361 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

362 Spanien, Königreich.

363 Secours: Entsatz, Hilfe.

364 Volk: Truppen.

365 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

366 Frankenthal.

367 *Übersetzung*: "Bürgerkriege"

368 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

369 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679).

370 Schweden, Königreich.

371 Hinterpommern.

372 *Übersetzung*: "gegen"

373 Polen, Königreich.

Mit Chur Brandenburg³⁷⁴ ist die Stettinische³⁷⁵ gränztzache, noch nicht endtscheiden. Stehet, auf inspectionen, oculariter³⁷⁶.

Nachmittags cum liberis³⁷⁷, wieder in die kirche, undt predigt des Diaconi Jonii³⁷⁸; in articulis fidej³⁷⁹. außm Catechismo³⁸⁰.

13. Oktober 1651

[[283v]]

» den 13^{den}: October 1651.

<Nota Bene³⁸¹: Somnia insomnia³⁸² von vielen apparitionen³⁸³, undt spectris nocturnis³⁸⁴, auch streitt, wieder dieselbigen.>

Avis³⁸⁵ von Plötzkaw³⁸⁶, daß die Eptißinn³⁸⁷ will hehrkommen.

Der Amptmann von Ballenstedt³⁸⁸ hat sich bey mir, angemeldet.

In Oeconomicis³⁸⁹, Justitzien: undt anderen sachen, habe ich viel zu thun gehabt.

Bürgermeister Schmidts³⁹⁰ hē tochter³⁹¹ hochzeit, mit einem iungen Moldenawer³⁹², habe ich, durch den Amptmann von Ballenstedt, Martinum Schmidt, honoriren laßen. perge³⁹³

Böse briefe von Cöhten³⁹⁴, von den Testamentarien³⁹⁵, empfangen. Sie gönnen mir, keine prærogativam³⁹⁶! Gott erweiche, alle Adamantische³⁹⁷ hertzen!

374 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

375 Stettin (Szczecin).

376 *Übersetzung*: "nach dem Augenschein"

377 *Übersetzung*: "mit den Kindern"

378 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

379 *Übersetzung*: "über die Glaubenssätze"

380 Heidelberger Katechismus von 1563, in: Reformierte Bekenntnisschriften, hg. von Wilhelm H. Neuser, Andreas Mühling, Mihály Bucsay, Neukirchen-Vluyn 2009, S. 167-212.

381 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

382 *Übersetzung*: "Schlaflos machende Träume"

383 Apparition: Sichtbarwerden, Erscheinung.

384 *Übersetzung*: "nächtlichen Einbildungen"

385 *Übersetzung*: "Nachricht"

386 Plötzkau.

387 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von (1619-1680).

388 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

389 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen"

390 Schmidt, Heinrich (gest. 1668).

391 Moldenhauer, Anna, geb. Schmidt.

392 Moldenhauer, Christian.

393 *Übersetzung*: "usw."

394 Köthen.

395 Testamentarie: Testamentsvollstrecker.

396 *Übersetzung*: "Vorrecht"

Die Aeptißinn von Quedlinburg³⁹⁸ hat von Plötzkaw, unß wieder abgeschrieben³⁹⁹.

Avis⁴⁰⁰: daß vetter Lebrecht⁴⁰¹, leyder! in Frangkreich⁴⁰², sehr gefährlich krank seye! Gott wolle es baldt zur beßerung, mit ihm schicken, und ihn gnediglich erhalten!

Meine Söhne⁴⁰³, seindt hinauß, fischen gezogen, in dem Bläser See⁴⁰⁴, an der Bude, haben aber wenig hechte, undt weißfische gefangen, weil die See tieff, undt voller Schlammes, undt Schilffs gewesen.

14. Oktober 1651

[[284r]]

σ den 14^{den}: October 1651.

<22 kleine Vogel, Meesen, zeißgen, & cetera[.]>

Mit Matthes Cnütteln⁴⁰⁵, Amtschreiber von Ballenstedt⁴⁰⁶ lange geredet, von Oeconomysachen. Postea⁴⁰⁷: mit Geörg Richardt⁴⁰⁸, von Amptssachen alhier.

Die avisen⁴⁰⁹ geben: daß der gute König in Engellandt⁴¹⁰, gewiß geschlagen, gleichwol aber, darvon kommen seye, nacher Saint Malo⁴¹¹, in Britannien⁴¹². Man exequiere⁴¹³ undterschiedliche gefangene Schottische⁴¹⁴ Officirer, undt Cromwell⁴¹⁵, sampt den Parlamentischen⁴¹⁶, hette hohe Strafen, darauf gesetzt, wer den König hegen, herbergen, oder undterschlaif⁴¹⁷ geben würde, hingegen, große promiß⁴¹⁸ denen getran, so ihn außkundtschaffen, undt überlifern würden. Der Cromwell, wehre, mit großem Triumph, in Londen⁴¹⁹, eingezogen, undt entpfangen worden.

397 adamantisch: besonders hart.

398 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von (1619-1680).

399 abschreiben: etwas schriftlich absagen.

400 *Übersetzung*: "Nachricht"

401 Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).

402 Frankreich, Königreich.

403 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

404 Bläser See.

405 Knüttel, Matthias.

406 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

407 *Übersetzung*: "Später"

408 Reichardt, Georg (gest. 1682).

409 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

410 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

411 Saint-Malo.

412 Bretagne.

413 exequiren: bestrafen, hinrichten.

414 Schottland, Königreich.

415 Cromwell, Oliver (1599-1658).

416 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

417 Unterschleif: Aufnahme, Beherbergung, Unterschluß.

418 Promiß: Versprechen.

419 London.

Worcester⁴²⁰ eine schöne Stadt, wehre zu einem dorf gemacht, undt rasiret⁴²¹, weil sie den König eingenommen. Man hette alles darinnen, niedergemacht, was man im gewehr⁴²² gefunden. Die meisten, undt vornehmsten Städte in Schottlandt, giengen verlohren. Die Schottische armée, wehre meistentheiß, ruiniret, undt die vortreflichsten officirer, (außer dem Könige, undt Düc de Boucquingham⁴²³), gefangen. Jst wol ein Elendt! das die Gerechtigkeit, so lange sohle die überhandt, behalten!

[[284v]]

In Frangkreich⁴²⁴, continuiren⁴²⁵ die dissidia intestia⁴²⁶. Printz von Condè⁴²⁷, suchet außländische hülffen. Will den Cardinal⁴²⁸ abgeschafft⁴²⁹ haben. Duynkirchen⁴³⁰, ist zu waßer von Spannischen⁴³¹ mit hülffe der Engelländischen⁴³² Schiffe blocquiret. Barcellona⁴³³ ist von Spannischen noch nicht occupiret. Die Königin, in Spanien⁴³⁴, befindet sich wieder, wol auff.

Der Pabst⁴³⁵, hat daß Podagra⁴³⁶. Viel Cardinalat stellen vaciren⁴³⁷.

Die türcken⁴³⁸, haben Canea⁴³⁹ endtsetzt, undt beyde Generalln, Mocenigo⁴⁴⁰, undt Foscolo⁴⁴¹, haben es nicht verwehren können. Sie die Türcken, armiren stargk, den schaden, so Sie newlichst erlitten, zu revangiren. Hingegen, rüsten sich Venetj⁴⁴², zur gegenwehr, undt suchen assistentz bey denen Potentaten, welche am Mittelmeer, jnteressirt seyen. Der türckische General zur See⁴⁴³, oder Capitan Bassa⁴⁴⁴, hat seinen eigenen Sohn⁴⁴⁵, undt bruder⁴⁴⁶, nebst vielen andern Officirern, (weil sie nicht wol gefochten, in der letzten waßerSchlachtt) zum tode sententioniret⁴⁴⁷. Der Sohn, ist

420 Worcester.

421 rasiren: (eine Festung, Schanze oder Stadtmauer) zerstören/schleifen.

422 Gewehr: Bewaffnung.

423 Villiers, George (1628-1687).

424 Frankreich, Königreich.

425 continuiren: (an)dauern.

426 *Übersetzung*: "inneren Uneinigkeiten"

427 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

428 Mazarin, Jules (1602-1661).

429 abschaffen: von einem Amt absetzen, entlassen.

430 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

431 Spanien, Königreich.

432 England, Commonwealth von.

433 Barcelona.

434 Maria Anna, Königin von Spanien, geb. Erzherzogin von Österreich (1634-1696).

435 Innozenz X., Papst (1574-1655).

436 *Übersetzung*: "Fußgicht"

437 vaciren: frei oder unbesetzt sein.

438 Osmanisches Reich.

439 Canea (Chania).

440 Mocenigo, Alvise (1583-1654).

441 Foscolo, Leonardo (1588-1660).

442 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

443 Hüsambeyzade Ali Pascha (gest. 1661).

444 Bassa: Pascha (Befehlshaber über eine Armee oder Provinz des Osmanischen Reiches).

445 Hüsambeyzade Abdulkadir Pascha (gest. 1661).

446 Hüsambeyzade N. N. (gest. 1651).

447 sentenzioniren: (in einer Rechtssache) entscheiden, ein Gerichtsurteil sprechen.

noch von den Begen⁴⁴⁸, erbehten worden. Die andern aber alle, haben die [[285r]] köpffe laßen müßen.

In Ungarn⁴⁴⁹, reget sich auch noch immer, die kriegesglutt, undt man will den türcken⁴⁵⁰, nicht trawen. Es sol auch der Fürst Ragozzj⁴⁵¹, 36000 Mann, wieder Polen⁴⁵², armiren. Türcken, tattarn⁴⁵³, undt Cosagken⁴⁵⁴, zielen auf Polen⁴⁵⁵. Der littawische⁴⁵⁶ Feldtherr Januhius Radzivil⁴⁵⁷, soll in die 40000 tartarn⁴⁵⁸, de novo⁴⁵⁹, geschlagen haben. Chmielinsky⁴⁶⁰ sucht zwahr friede, beym Könige in Polen⁴⁶¹. Er armirt aber darneben, stargk. König in Pollen, ist noch zu Dantzick⁴⁶², macht jalousie⁴⁶³ wegen allerhandt postulaten, so ihnen, mißfallen.

Chur Brandenburg⁴⁶⁴ undt Pfaltz Newburg⁴⁶⁵ sein verglichen. Der Reichstag, sol gegen den 1. May (*gebe gott*) gehalten werden.

Der Ulefeldt⁴⁶⁶, ist zu Stogkholm⁴⁶⁷, unversehens ankommen, sich in Königlich Schwedische⁴⁶⁸ protection zu geben.

Die Tractaten⁴⁶⁹ zu Lübeck⁴⁷⁰, undt zu Stettin⁴⁷¹, sollen wol progredjren⁴⁷². Die Victu<a>lien, gerahtet, zum besten. An guter beyhülfe, wirdt nicht gezweifelt.

Chur Pfaltz⁴⁷³, dissentiret, cum Bavaro⁴⁷⁴, et Cæsare⁴⁷⁵. *perge*⁴⁷⁶

448 Bey (Beg): Statthalter einer Unterprovinz des Osmanischen Reiches.

449 Ungarn, Königreich.

450 Osmanisches Reich.

451 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

452 Polen, Königreich.

453 Krim, Khanat.

454 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

455 Polen, Königreich.

456 Litauen, Großfürstentum.

457 Radziwill, Janusz (2), Fürst (1612-1655).

458 Krim, Khanat.

459 *Übersetzung*: "von neuem"

460 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

461 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

462 Danzig (Gdansk).

463 Jalousie: Eifersüchtelei, Neid.

464 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

465 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

466 Ulfeldt af Sölvesborg, Corfitz, Graf (1606-1664).

467 Stockholm.

468 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

469 Tractat: Verhandlung.

470 Lübeck.

471 Stettin (Szczecin).

472 progredi(i)ren: fortschreiten, vorgehen, vorrücken.

473 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

474 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679).

475 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

476 *Übersetzung*: "mit dem Bayern und dem Kaiser, usw."

15. Oktober 1651

[[285v]]

☿ den 15^{den}: October 1651. ☿

<Viehemargk.>

Mit *Doctor Mechovio*⁴⁷⁷, conversiret, <undt relation⁴⁷⁸ angehöret.>

Es ist Viehmarckt, alhier zu Bernburg⁴⁷⁹.

Jean Moustarde⁴⁸⁰, est arrivè.⁴⁸¹ *perge*⁴⁸²

In Oeconomicis⁴⁸³ mancherley disponiret⁴⁸⁴. Gott gebe doch, zu gesegetem succeß⁴⁸⁵!

Il Vino dj Franconia⁴⁸⁶ è stato attaccato, e pruovato!⁴⁸⁷

A spasso⁴⁸⁸ herundter, umb den berg spatziert.

Hanß Bernds⁴⁸⁹, bey Mir gehabt, undt ihn abgefertiget. Gott gebe zu glück! undt gebenedeyetem erwüntzschem succeß!

<Kohlmann⁴⁹⁰, hat mich heütte sehr inpertiret⁴⁹¹. *et cetera*>

16. Oktober 1651

☿ den 16^{den}: October 1651. *perge*⁴⁹²

<Gallj⁴⁹³. 2 Hasen.>

Hans Bernds⁴⁹⁴, idt erst diesen Morgen forth, nacher Leiptzig⁴⁹⁵. Gott gesegene, seine rayse!

477 Mechovius, Joachim (1600-1672).

478 Relation: Bericht.

479 Bernburg.

480 Senf, Johann.

481 *Übersetzung*: "Johann Senf ist angekommen."

482 *Übersetzung*: "usw."

483 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen"

484 disponiren: anordnen, einrichten.

485 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

486 Franken.

487 *Übersetzung*: "Der Wein aus Franken ist angestochen und probiert worden!"

488 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

489 Berndt, Johann.

490 Kohlmann, Rudolf (gest. 1658).

491 inpertiren: in unverschämter Weise angehen.

492 *Übersetzung*: "usw."

493 Gallustag: Gedenktag für den irischen Mönch Sankt Gallus (16. Oktober).

494 Berndt, Johann.

Mit Kohlmann⁴⁹⁶, habe ich viel zu thun gehabt. Gott erlöse mich, von diesem verdrießlichen Menschen! Mein Sohn, *Viktor Amadeus*⁴⁹⁷ ist in diesem Regenwetter hinauß, hetzen geritten, undt hat 2 hasen, eingebracht.

Der Amptmann Schmidt⁴⁹⁸, ist von Deßaw⁴⁹⁹, wiederkommen, berichtet leyder! das die Princesse Henriette⁵⁰⁰ des Ragozzi⁵⁰¹ gemahlin, todt seye. Gott gebe beßere zeittung⁵⁰²! heütte sol Landtgraf Fritz⁵⁰³, nacher Deßaw [[286r]] ankommen.

17. Oktober 1651

☽ den 17^{den}: October 1651.

<Schön wetter, nach gesterigem, undt vorgesterigem vielem regen. 2 hasen von der hatz.>

In dieser Nacht, ist unsers allten Sibentzigk iährigen hofmeisters, des von Einsidels⁵⁰⁴, haußFraw⁵⁰⁵, abermal niederkommen, mit einer iungen Tochter⁵⁰⁶. Gott stärgke undt erhalte, diesen Segen. Jst fast ein wunder, vor unsern augen!

En me rèveillant ce jour d' huy, ie vis passer comme ün fantosme blanc, devant le iour de mon lict, qui paroissoit entre les rideaux, & ie croy, que ce ne soit pas, üne simple imagination. Dieu nous vueille benignement contregarder, de mortalitè, en ceste mayson!⁵⁰⁷

Ernst Dietrich Röder⁵⁰⁸, habe ich in gnaden dimittiert⁵⁰⁹. *Tobias Steffek* von *Kolodey*⁵¹⁰ nach dem er mir, gestern abendt, seine letzte iahres rechnung, (so er geführet,) übergeben, ist diese nacht plötzlich krank, undt hinfällig worden. Gott wolle ihn bewahren! undt es mit ihm, zur gedeylichen beßerung, schigken!

Mit Carolo Ursino⁵¹¹, bin ich Nachmittags, hinauß hetzen geritten, undt haben zweene hasen gefangen. Jch habe auch Zeptzig⁵¹² gesehen, wie langweilig selbiger baw, von statten, gehet?

495 Leipzig.

496 Kohlmann, Rudolf (gest. 1658).

497 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

498 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

499 Dessau (Dessau-Roßlau).

500 Rákóczi, Henrietta Maria, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1626-1651).

501 Rákóczi, Sigismund II. (1622-1652).

502 Zeitung: Nachricht.

503 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von (1617-1655).

504 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

505 Einsiedel, Justina Maria von, geb. Schierstedt (gest. 1700).

506 Einsiedel, Anna Elisabeth von (1651-1734).

507 *Übersetzung*: "Als ich heute aufwache, sehe ich vor der Öffnung meines Bettes wie ein weißes Hirngespinnst vorbeigehen, das sich zwischen zwischen den Vorhängen möchte sehen lassen, und ich glaube, dass es nicht eine einfache Einbildung sei. Gott wolle uns in diesem Haus gütig vor Sterblichkeit beschützen!"

508 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

509 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

510 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

511 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

[[286v]]

Von Deßaw⁵¹³, will es bestetiget werden, das die gute Princesse Henriett⁵¹⁴ todt seye. Jhr herr, hat Sie gar sehr geliebet, undt ihr, alle hertzensvergenügung, wiederfahren laßen, inmaßen Sie selber auch nach Croßen⁵¹⁵ geschrieben, daß Sie hette, waß ihr eigen hertz wüntzschte, undt begehrte, ihr herr Fürst Ragozzj⁵¹⁶, (den sie wol uhrsach zu lieben hette) ehrte Jhre Liebden undt liebte sie höchlich. Wie wüste nichts auf der welt waß ihr mangelte? hat also ihre irrdische herrligkeit, undt vergenügung, alhier, eine kleine zeitt lang gewähret, undt hingegen die ewige, wirdt ihrer Sehlig Liebden numehr, auch unzweifelich worden sein. Jhr herr, Sigismundus Rogozzj, sol sehr übel, darüber thun, undt gar, sich fast nicht wollen trösten laßen, So sehr lieb, hat er sie gehabt. Ach der elenden, iämmerlich mühesehligen! kurtzen, wellt Frewde! Ach! Ach! Einmal habe ich auch uhrsach, dem löblichen vhrallten Churhause, Pfaltz⁵¹⁷, darüber, zu condoliren, zu bedawern undt eine tugendhafte Princessin, welche als wir eine bluhme, so baldt verwelgket, zu beklagen! undt Gott den herren, umb abwendung mehrerer Straffen, iammer, angst, undt noht, inniglich anzuruffen!

[[287r]]

Mein Tobiaß⁵¹⁸ krongket sehr. Gotte beßere es mit ihm! Ün Èscuyer dü Roy de Dennemarck⁵¹⁹ est venü icy, quj a demandè a m'accoster, & voytüre, pour demain, vers Dessaw⁵²⁰. Je luy fis faire dire, puis qu'il estoit tard, & que ie me trouvois indispost, & qu'il voudroit mal volontiers traverser la riviere aux tenebres, que ie le lairrois reposer, á l'hostellerie, mais demain⁵²¹, s'il pouvoit s'arrester, ie le verrois, Dieü aydant, volontiers, et tascherois, (nonoustant la ruine evidente, & le miserable estat ocülaire, de ce lieu) de luy donner la Voytüre desirèe, iüsqu'a Dessaw.⁵²² perge⁵²³

18. Oktober 1651

ᵝ den 18^{den}: October 1651. perge⁵²⁴ x

512 Zepzig.

513 Dessau (Dessau-Roßlau).

514 Rákóczi, Henrietta Maria, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1626-1651).

515 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

516 Rákóczi, Sigismund II. (1622-1652).

517 Pfalz, Haus (Pfalzgrafen bei Rhein bzw. Kurfürsten von der Pfalz).

518 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

519 Christian III., König von Dänemark und Norwegen (1503-1559).

520 Dessau (Dessau-Roßlau).

521 Die Silben "de" und "main" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

522 *Übersetzung*: "Ein Stallmeister des Königs von Dänemark ist hierher gekommen, der mich anzusprechen und für morgen eine Kutsche nach Dessau verlangt. Ich ließ ihm dann ausrichten, dass er spät war und dass ich mich unpässlich fand, und das er den Fluss ungern würde in der Finsternis überqueren wollen, dass ich ihn in der Herberge wolle ausruhen lassen, ich ihn aber morgen, wenn er dableiben könne, mit Gottes Hilfe gern sehen und mich (trotz des eindeutigen Verfalls und augenscheinlich ärmlichen Zustandes dieses Ortes) bemühen wolle, ihm die gewünschte Kutsche bis nach Dessau zu überlassen."

523 *Übersetzung*: "usw."

524 *Übersetzung*: "usw."

<2 hasen, filij mej^{525 526}.>

Ein Stallmeister, vom Könige in Dennemargk⁵²⁷, (so gestern abendt anhero kommen, undt in der herberge, überm waßer⁵²⁸, zum Schwartzten bähren, eingekehrt)⁵²⁹ ist heütte Morgen, forth, nacher Deßaw⁵³⁰, mit vorspann, darumb er mich ansprechen ließe, ich hette ihn zwahr gerne zu Mir geruffen, undt neue zeittungen⁵³¹, von ihme verstanden, dieweil er aber überm waßer lag, undt im finstern etwaß mißlich überzufahren, (bevorab, wenn die Fehrleütte trungken sein,) ich auch schon, in procinctu⁵³² zur tafel, undt er sich erbotten, mit diesen Morgen, oder im rügkwege zuzusprechen, under heütte fortheilete, habe ich ihn dißmal ziehen laßen.

[[287v]]

Meine Söhne⁵³³, seindt nachmittags hetzen geritten, undt haben zweene hasen einbrachtt.

19. Oktober 1651

○ den 19^{den}: October 1651.

Jch habe heütte vormittags, auf dem Sahl, laßen predigen. Der hofprediger Menzelius⁵³⁴ hat den anfang mit einer schönen predigt gemacht: von dem Königischen, Johannis 4⁵³⁵.

Extra: zu Mittage, ist die Rindtorfinn⁵³⁶, undt dieser Johannes Menzelius, behalten worden. Dann die beyden Præceptores⁵³⁷, meiner Söhne⁵³⁸, alß: der Magister Johannem Abrahamum Menzelium, undt hammeln⁵³⁹, kan ich nicht vor extraordinarios⁵⁴⁰ mehr rechnen, so wenig, als Sekerka⁵⁴¹, Wischer⁵⁴², undt Rogkendorff⁵⁴³.

525 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

526 *Übersetzung*: "meiner Söhne"

527 Christian III., König von Dänemark und Norwegen (1503-1559).

528 Bernburg, Talstadt.

529 Danach hat Christian II. eine größere Lücke gelassen.

530 Dessau (Dessau-Roßlau).

531 Zeitung: Nachricht.

532 *Übersetzung*: "im Begriff"

533 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

534 Menzelius, Johann (1596-1671).

535 Io 4,46-53

536 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

537 *Übersetzung*: "Lehrer"

538 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

539 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

540 *Übersetzung*: "außerordentliche [Essensgäste]"

541 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob (gest. 1658).

542 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

543 Rogkendorf, Georg Ehrenreich (2) von (1627-ca. 1668).

Nachmittags, in die Kirche gezogen, cum filiis⁵⁴⁴, et parte filiarum^{545 546}, da dann, der Caplan Jonius⁵⁴⁷, außm Catechismo⁵⁴⁸ geprediget:

Die avisen⁵⁴⁹ von Erfurd⁵⁵⁰, melden: Das in Frangkreich⁵⁵¹, der König⁵⁵², wieder den Printzen von Condè⁵⁵³, stargk wirbet, wiewol er den Printzen, gerne begühtigen wollte, undt die Königin⁵⁵⁴, sampt andern verhaßten Personen, abschaffen⁵⁵⁵. [[288r]] Der Printz⁵⁵⁶ hingegen, findet großen beyfall, undt henget sich an die Spannier⁵⁵⁷, undt Engelländer⁵⁵⁸. Der König⁵⁵⁹, hat den Conte de Harcour⁵⁶⁰, zum General wieder den Printzen, erkläret, und mit 6000 Mann, wieder ihn commandiret.

In Engellandt, verfolget daß Parlament⁵⁶¹, seine Victory⁵⁶² also das fast die gantze Schottische⁵⁶³ Armèe verlohren, die gefangenen, werden zum Theil, in Virginiam^{564 565}, theilß auch, zu fortpflanzung der Engelländischen nation in Americam^{566 567}, geführet, undt ist dem iehnigen, welcher den König⁵⁶⁸ lifern wirdt, 1000 pfundt Sterlings versprochen. O Domine! quid agis? cur permittis tantam iniquitatem, tot scelera! O Deus mj!⁵⁶⁹

In Ungarn⁵⁷⁰, hoft man den bestandt des Friedens. Die Janitzscharen, undt Spachy⁵⁷¹ seindt zu Constantinopel⁵⁷² uneins worden, haben tumultuiret⁵⁷³, auch in Asia⁵⁷⁴.

544 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

545 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

546 *Übersetzung*: "mit den Söhnen und einem Teil der Töchter"

547 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

548 Heidelberger Katechismus von 1563, in: Reformierte Bekenntnisschriften, hg. von Wilhelm H. Neuser, Andreas Mühling, Mihály Bucsay, Neukirchen-Vluyn 2009, S. 167-212.

549 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

550 Erfurt.

551 Frankreich, Königreich.

552 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

553 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

554 Anna, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien (1601-1666).

555 abschaffen: von einem Amt absetzen, entlassen.

556 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

557 Spanien, Königreich.

558 England, Commonwealth von.

559 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

560 Lorraine, Henri (2) de (1601-1666).

561 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

562 Victorie: Sieg.

563 Schottland, Königreich.

564 Virginia, Kolonie.

565 *Übersetzung*: "nach Virginia"

566 Amerika.

567 *Übersetzung*: "nach Amerika"

568 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

569 *Übersetzung*: "O Herr, was tust Du, warum lässt Du eine so große Unruhe zu, so viele Frevel? O mein Gott!"

570 Ungarn, Königreich.

571 Sipahi (Spahi): Reiter im osmanischen Heer.

Die pest graßiret in Polen⁵⁷⁵. Ihre armèe hat biß auf 8000 Mann, abgenommen. Die Tartarn⁵⁷⁶, undt Cosagken⁵⁷⁷, ziehen noch sehr stargk zusammen. Die Pollnischen[,] Schwedischen⁵⁷⁸ undt Churländischen⁵⁷⁹ Gesandten⁵⁸⁰, seindt zu Lübegk⁵⁸¹ voneinander höflich gezogen, mit vorwandt gegen Ostern, (*gebe gott*) wieder zu erscheinen.

Der Churfürst von Brandenburg⁵⁸² hat Hervorden⁵⁸³, wieder blocquirt. Man gibt wieder hofnung, zur evacuation Frangkenthal⁵⁸⁴.

[[288v]]

Die Sahle⁵⁸⁵ wächst wieder gewaltig. Gott bewahre vor mehreren inundationibus⁵⁸⁶!

Wegen der Wölffe, seint schreiben, undt vorschläge, von Deßaw⁵⁸⁷, undt Plötzkaw⁵⁸⁸, ahnkommen, wann die nur practicirlich⁵⁸⁹ wehren?

20. Oktober 1651

› den 20^{ten}: October 1651.

<36 lerchen, Ludwig Rober⁵⁹⁰, Oberlender⁵⁹¹, und Peter⁵⁹² bangkkoche gestrichen⁵⁹³.>

Meine leütte klagen, alß Sie diese Nacht, lerchen streichen⁵⁹⁴ gewesen, das sie von einem reitter den spectro⁵⁹⁵, ohne häupt, vom gerichte heer, in selbigen breitten⁵⁹⁶, sehr infestiret⁵⁹⁷ worden. In

572 Konstantinopel (Istanbul).

573 tumultuiren: sich empören, meutern, unruhig/aufrehrerisch sein.

574 Asia.

575 Polen, Königreich.

576 Krim, Khanat.

577 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

578 Schweden, Königreich.

579 Kurland, Herzogtum.

580 Fischer, Georg; Fölckersam, Melchior von (1601-1665); Gorajski, Zbigniew (1596-1655); Leszczynski, Jan (1603-1678); Naraschkewitz, Alexander; Rosenhane, Schering (1609-1663); Wachtmeister af Björkö, Hans Claesson (1609-1652); Wildmann, Johann.

581 Lübeck.

582 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

583 Herford.

584 Frankenthal.

585 Saale, Fluss.

586 *Übersetzung*: "Überschwemmungen"

587 Dessau (Dessau-Roßlau).

588 Plötzkau.

589 practicirlich: brauchbar, praktisch.

590 Röber, Ludwig (1619/20-1687).

591 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

592 Laue, Peter.

593 Lerchen streichen: Lerchen mit Hilfe eines Netzes massenhaft fangen.

594 Lerchen streichen: Lerchen mit Hilfe eines Netzes massenhaft fangen.

595 *Übersetzung*: "Bild"

596 Breite: Feld.

Gallaß⁵⁹⁸ gewesenen läger, über der Sahle⁵⁹⁹, sollen sich auch viel gespenster, noch sehen laßen, undt parthien weyse⁶⁰⁰, zu 10[-]12 stargk, in der nacht herauß reitten.

Gleichwol, ist es auch, wahr, daß rechte Reütter, undt Straßenräuber, an itzo die wanderbleütte perturbiren⁶⁰¹, angreifen, plündern, undt die Straßen, unsicher machen. Gott stewart allem bösem!

Philipp Güder⁶⁰² ist bey Mir gewesen, me dèscouvrant de secrets dont Dieu vueille üne fois, faire reüssir, les proiects par sa *sainte* grace; & benediction, benignement, & Paternellement⁶⁰³ [.]

21. Oktober 1651

[[289r]]

σ den 21^{ten}: October 1651.

<Nota Bene⁶⁰⁴ ⊕ monstrè, mais reüssy⁶⁰⁵. ꝛ ꝛ >

Meinen Kammerdiehner, Ludwig Rober⁶⁰⁶, habe ich heütte nacher Deßaw⁶⁰⁷, geschickt, vornehmlich, umb der Fehre willen, Gott gebe, zu glücklichem succèß⁶⁰⁸!

Schreiben von Croßen⁶⁰⁹, das die Princesse Henriette⁶¹⁰, deß Ragozzy⁶¹¹ gemahlin, in Ungarn⁶¹², mit großem empfindlichem hertzeleidt, ihres herren Sigismundj Ragozzy, durch eine recidivam⁶¹³ des fiebers, gewiß gestorben, undt bey großen, undt kleinen, da sie geliebt gewesen, umb ihrer Frömmigkeit, undt Tugendt willen, betrübnuß veruhrsachet. Gott wolle, ihre Königliche Fraw Mutter⁶¹⁴, undt angehörige, in dieser affliction⁶¹⁵, trösten! ergetzen! undt erquicken! Ach! des elenden welttwesens! Ach! der elenden iämmerlichen, nichtswerdigen, welt Frewde! Der Frommen, tugendtsahmen Princeßin, zwahr, ist der Sehlige wechßel, nicht zu mißgönnen.

597 infestiren: angreifen, anfallen.

598 Gallas, Matthias, Graf (1584-1647).

599 Saale, Fluss.

600 partienweise: als Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

601 perturbiren: beunruhigen, stören, verwirren.

602 Güder, Philipp (1605-1669).

603 *Übersetzung*: "es eröffnen sich mir Geheimnisse, mit welchen Gott einmal wolle die Vorhaben durch seine heilige Gnade und Segen, gütig und väterlich gelingen machen"

604 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

605 *Übersetzung*: "ungeheuerlich, aber erfolgreich"

606 Röber, Ludwig (1619/20-1687).

607 Dessau (Dessau-Roßlau).

608 Succèß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

609 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

610 Rákóczi, Henrietta Maria, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1626-1651).

611 Rákóczi, Sigismund II. (1622-1652).

612 Ungarn, Königreich.

613 *Übersetzung*: "Rückfall"

614 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

615 Affliction: Qual, Plage, Ängstigung.

Hingegen, ist die Hertzoginn von Curlandt⁶¹⁶, auß dem tode, gleichsam wieder lebendig worden, auß einer tödtlichen Krangkheitt, erstanden.

Also spielet Gott der herr, mit den Menschenkindern, auf erden. Beydes afficiret⁶¹⁷ die Churfürstinn⁶¹⁸, so mir dieses alles geschrieben. Gott gebe gedult! trost! undt erquickung!

[[289v]]

Die Avisen⁶¹⁹ geben:

Das ob man wol hin: undt wieder spargirt⁶²⁰, alß wehre der König in Engellandt⁶²¹, baldt todt, baldt endtwichen, nacher *Saint Malo*⁶²², in Frangkreich⁶²³, balt in Schottland⁶²⁴, ankommen, So wehre doch dieses, daß gewißeste, daß er zu Leiden⁶²⁵ gewesen, undt zu seiner Fraw schwester, der Princesse Royale⁶²⁶, im Bredawischen⁶²⁷, zugesprochen, undt also dem Cromwell⁶²⁸, nicht in die hände gerahten, welcher 1000 pfundt Sterlingß, dem iehnigen promittiret⁶²⁹, so ihn lifern würde. Gott helfe ferner.

Die Staaden⁶³⁰, undt die ParlamentsEngelländer⁶³¹, wollen auch, ineinander gerahten, wegen des hägingfangs.

So wollen auch die Engelländer⁶³², undt Spannier⁶³³, dem Prince de Condè⁶³⁴, assistiren, wieder den König in Frangkreich⁶³⁵. Der Printz ist in Guienne⁶³⁶, hat 10000 Mann, beysammen. Suchet, die außschaffung des Cardinals Mazzarinj⁶³⁷, undt der Königinn⁶³⁸. Kriegt großen anhang. Düc d'Orleans⁶³⁹, favorisiret ihn heimlich, undt suchet güthliche remedia⁶⁴⁰. Der König, gehet mit

616 Kettler, Louise Charlotte, geb. Markgräfin von Brandenburg (1617-1676).

617 afficiren: bewegen, rühren, einwirken.

618 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

619 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

620 spargiren: ausstreuen, ausbreiten.

621 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

622 Saint-Malo.

623 Frankreich, Königreich.

624 Schottland, Königreich.

625 Leiden.

626 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland (1631-1660).

627 Breda, Herrschaft (Baronie).

628 Cromwell, Oliver (1599-1658).

629 promittiren: versprechen, zusagen.

630 Niederlande, Generalstaaten.

631 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

632 England, Commonwealth von.

633 Spanien, Königreich.

634 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

635 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

636 Guyenne.

637 Mazarin, Jules (1602-1661).

638 Anna, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien (1601-1666).

639 Orléans, Henri II d' (1595-1663).

640 *Übersetzung*: "Heilmittel"

Macht, auf den Printzen. Die Engelländer helfen Duynkirchen⁶⁴¹ attaquieren, undt suchen der Spannier hülfe Callais⁶⁴² zu übermeistern⁶⁴³.

[[290r]]

Die holländer⁶⁴⁴ declariren den krieg, wieder Portugall⁶⁴⁵. Barcellona⁶⁴⁶ helt sich noch vor Frangreich⁶⁴⁷. In Flandern⁶⁴⁸, grassiret die pest, in der Frantzösischen⁶⁴⁹ armèe!

Der Pabst⁶⁵⁰ krankt. *perge*⁶⁵¹ Die Cardinäle lauffen zusammen, hoffen auf einen andern pabst. Der Cardinal Mazzarinj⁶⁵², ist zu Lüttich⁶⁵³, siehet auf die Frantzösische, undt Jtalienische⁶⁵⁴ mutationes⁶⁵⁵!

Die Venezianer⁶⁵⁶ haben genung, mit den türgken⁶⁵⁷, zu waßer, undt lande zu schaffen. Die Türckische Generalen, procediren nach der schärfe, mit denen, so übel gefochten, undt rüsten sich aufs newe.

Ein 7000 Arabier⁶⁵⁸, sollen von der Mahumetanischen türgkischen außlegung, undt Secte ab, unst zur Persianischen⁶⁵⁹, übergefallen sein. Die türckische Suldanin⁶⁶⁰, des *türkischen* Kaysers⁶⁶¹, Mutter, Regentin, undt vormünderinn, sollen die Janitzscharen, stranguliret haben, weil sie es in einem Tumult, mit dem Bassa⁶⁶² von Natolia⁶⁶³, undt denen Spachy⁶⁶⁴, gehalten.

In Polen⁶⁶⁵ sol die pest, sonderlich undter dem kriegsvolk, sehr grassiren, die Cosagken⁶⁶⁶, undt Tartarn⁶⁶⁷, rüsten sich noch stargk. Die tractaten⁶⁶⁸ zu Lübegk⁶⁶⁹, gehen den krebssgang, in hoffnung der beßerung. Der König in Polen⁶⁷⁰, ist zu Dantzick⁶⁷¹, so oneriret⁶⁷² wirdt.

641 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

642 Calais.

643 übermeistern: durch Überlegenheit gewinnen, überwinden.

644 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

645 Portugal, Königreich.

646 Barcelona.

647 Frankreich, Königreich.

648 Flandern, Grafschaft.

649 Frankreich, Königreich.

650 Innozenz X., Papst (1574-1655).

651 *Übersetzung*: "usw."

652 Mazarin, Jules (1602-1661).

653 Lüttich (Liège).

654 Italien.

655 *Übersetzung*: "Umwälzungen"

656 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

657 Osmanisches Reich.

658 Arabien.

659 Persien (Iran).

660 Kösem Mahpeyker, Valide Sultan (Osmanisches Reich) (ca. 1598-1651).

661 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

662 Koca Dervis Mehmet Pascha (gest. 1655).

663 Anatolien (Kleinasien).

664

665 Polen, Königreich.

666 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

[[290v]]

Die Schweden⁶⁷³, laßen 10000 Mann in hindterPommern⁶⁷⁴, marchiren, auf daß Pollnische⁶⁷⁵ wesen, ein wachendes auge zu haben. Der Ulefeldt⁶⁷⁶ dähnischer Reichshofmeister ist von Stogkholm⁶⁷⁷, wieder hinweg. Sol macht haben, im hertzogthumb Bremen⁶⁷⁸, sicher zu verbleiben. Boxtehude⁶⁷⁹, undt Staade⁶⁸⁰, werden stargk befestiget.

Chur Brandenburg⁶⁸¹ undt Pfaltz Newburg⁶⁸² sollen ia endlich verglichen, undt des iungen hertzogs von Newburgk⁶⁸³ Gemahlin⁶⁸⁴, plötzlich an einem Schlagfluß, gestorben sein. Die lotringhischen⁶⁸⁵ völgker⁶⁸⁶, wollen gleichwol satisfaction haben. Chur Pfaltz⁶⁸⁷, wirdt am Kayserlichen⁶⁸⁸ hofe, übel angesehen, weil er daß ErtztruchseßenAmpt, nicht quittiren⁶⁸⁹, noch daß angetragene ErtzschatzmeisterAmpt, nicht acceptiren, undt also, in mora⁶⁹⁰ des friedens, selber sein will.

In Schwaben⁶⁹¹, sol eine reiche erndte sein. Der Kayser, trawet dem türcken⁶⁹², in Ungarn⁶⁹³, nicht zu viel, undt verlanget im Majo, den Reichßtag.

Der Königlich dennemarkische⁶⁹⁴ Stadthalter Rantzow⁶⁹⁵, sol im rügkwege von Coppenhagen⁶⁹⁶, nacher hollstein⁶⁹⁷, einen gefährlichen fall, im umbschlagen, mit der kutzsche [[291r]] gethan haben. In Schweden⁶⁹⁸, haben sie auch eine versamlung, aller Stände⁶⁹⁹ abermalß vor.

667 Krim, Khanat.

668 Tractat: Verhandlung.

669 Lübeck.

670 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

671 Danzig (Gdansk).

672 oneriren: mit einer Abgabe belasten.

673 Schweden, Königreich.

674 Hinterpommern.

675 Polen, Königreich.

676 Ulfeldt af Sölvesborg, Corfitz, Graf (1606-1664).

677 Stockholm.

678 Bremen, Erzstift bzw. Herzogtum (seit 1648).

679 Buxtehude.

680 Stade.

681 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

682 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

683 Pfalz, Philipp Wilhelm, Kurfürst von der (1615-1690).

684 Pfalz-Neuburg, Anna Katharina Konstanze, Pfalzgräfin von, geb. Prinzessin von Polen (1619-1651).

685 Lothringen, Herzogtum.

686 Volk: Truppen.

687 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

688 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

689 quittiren: aufgeben.

690 *Übersetzung*: "in der Verzögerung"

691 Schwaben.

692 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

693 Ungarn, Königreich.

694 Christian III., König von Dänemark und Norwegen (1503-1559).

695 Rantzau, Christian, Graf von (1614-1663).

696 Kopenhagen (København).

In der Moßkaw⁷⁰⁰, hat sich ein Schatzmeister, bey dem Großfürsten⁷⁰¹, von freyen stügken, selbst angegeben⁷⁰², in Meinung gnade zu erlangen, so ihm auch zu anfangß promittiret⁷⁰³ sol worden sein, den avisen⁷⁰⁴ nach. Er hat aber 15000 Rubeln, in seinen eigenNutz bey vorgefallenen Nöhten, verwendet gehabt. Diese hat er doppelt wieder eingebracht, und überlifert. Als er nun gemeinet, es wehre alles wieder gut, vergeßen, undt vergeben, sol man ihn eingezogen, scharf hergenommen, undt examiniret⁷⁰⁵ haben, darauf dann, viel undterofficirer undt Schatzverwahrer, seine complices⁷⁰⁶, auch eingezogen, undt scharf examiniret worden. Man vermeinet, der OberSchatzmeister, (welcher sich, doch so gutwillig, selbst verrahten) werde zum feuer, die übrigen aber, zum Strange, undt Viertheilung, condemniret⁷⁰⁷ werden. *perge*⁷⁰⁸

Die huldigung, der Mußkowitzischen⁷⁰⁹ undterthanen, an den lifländischen⁷¹⁰ gräntzen, sol geschehen sein.

Zu Caßel⁷¹¹ sol das christliche leichbegengnüß der Fraw landgrävin⁷¹² Selhig mit gehörigen solenniteten, celebriret sein worden. *perge*⁷¹³

22. Oktober 1651

[[291v]]

☞ den 22. October 1651.

<Regen, windt.>

Die vielen regen, machen daß waßer sehr anlauffen⁷¹⁴, undt die Mühlen fast stille stehen. Gott beßere es, undt remediire⁷¹⁵ gnediglich, dem bevorstehenden brodtmangel!

697 Holstein, Herzogtum.

698 Schweden, Königreich.

699 Schweden, Stände.

700 Moskau.

701 Alexei, Zar (Moskauer Reich) (1629-1676).

702 angeben: anzeigen, denunzieren, rügen.

703 promittiren: versprechen, zusagen.

704 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

705 examiniren: verhören.

706 *Übersetzung*: "Mittäter"

707 condemniren: verurteilen, verdammen.

708 *Übersetzung*: "usw."

709 Moskauer Reich (Großrussland).

710 Livland, Herzogtum.

711 Kassel.

712 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg (1602-1651).

713 *Übersetzung*: "usw."

714 anlaufen: auflaufen, anwachsen.

715 remedi(i)ren: abhelfen.

Am heüttigen predigtTagen, zur kirchen, cum filiis^{716 717}, da dann der hofprediger Menzelius⁷¹⁸, auß dem ersten Capittel, der ersten Epistel Johannis⁷¹⁹, eine schöne predigt formiret.

Postea⁷²⁰: ist der stadtvogtt und Notarius⁷²¹ Albinus⁷²² zu mir kommen, mir zu referiren, wie seine rayse, nach Ballenstedt⁷²³, in des Kohlmanns⁷²⁴ sache, abgelauffen?

Discorsj⁷²⁵, mit Magister Menzelius⁷²⁶, mit hammeln⁷²⁷, mit Wischern⁷²⁸, undt andern, successive⁷²⁹.

Ludwig Rober⁷³⁰, ist von Deßaw⁷³¹, wiederkommen, dahin ich ihn, eben zu rechter zeitt, geschickt gehabt, hette sonst diesen wintter, das newe Fehrichen nicht verfertigt, bekommen. Können, in deme die iehnigen, so es gebawet, in procinctu⁷³² gewesen, abzuraysen, inß landt zu Meißen⁷³³.
perge⁷³⁴

23. Oktober 1651

[[292r]]

den 23^{ten}: October 1651.

<4 hasen, von der hatz.>

In publicis⁷³⁵; ist viel einkommen, deßen, waß man hette vorzunehmen, undt anzuordnen, 1. aufm Reichstage, 2. aufm bevorstehenden landttage, 3. am Kayserlichen hofe. 4. in traubotts⁷³⁶ sachen, am Cammergericht⁷³⁷, derer zu renunciiren⁷³⁸. perge⁷³⁹ Gott gebe guten heilsahmen Raht, undt effect!

716 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

717 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

718 Menzelius, Johann (1596-1671).

719 I Io 1

720 *Übersetzung*: "Später"

721 *Übersetzung*: "Schreiber"

722 Albinus, Johann Georg (1616-nach 1686).

723 Ballenstedt.

724 Kohlmann, Rudolf (gest. 1658).

725 *Übersetzung*: "Gespräche"

726 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

727 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

728 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

729 *Übersetzung*: "nacheinander"

730 Röber, Ludwig (1619/20-1687).

731 Dessau (Dessau-Roßlau).

732 *Übersetzung*: "im Begriff"

733 Meißen, Markgrafschaft.

734 *Übersetzung*: "usw."

735 *Übersetzung*: "In öffentlichen Angelegenheiten"

736 Trauboth, Familie.

737 Heiliges Römisches Reich, Reichskammergericht.

Simon⁷⁴⁰ Jude, hat sich von Leiptzig⁷⁴¹, wieder eingestellt. Mein Sohn *Viktor Amadeus*⁷⁴² ist hinauß hetzen geritten, hat vier hasen einbracht.

Tobias Steffek von *Kolodey*⁷⁴³ ist an seiner heftigen Pleuresj⁷⁴⁴, wie auch am *calculo*⁷⁴⁵, etwaß wieder genesen. Gott helfe ihm ferner gnädiglich! Er hat ein großes erlitten, undt außgestanden. *perge*⁷⁴⁶

Heütte Nachmittags, ist des allten 70iährigen, Meines Rahts: undt hofmeisters, heinrich Friedrich, von Einsidel⁷⁴⁷, newgebornes töchterlein⁷⁴⁸, getaufft worden. Die vornehmste gevatterin, darzu, ist mein töchterlein, Anne Sofichen⁷⁴⁹, gewesen, weil sie die erste gewesen, bey deren Kindttauffe außrichtung, gedachter hofmeister, seine Amptßverrichtung versehen.

[[292v]]

Den CammerRaht, *Doctor Mechovium*⁷⁵⁰, habe ich, bey mir, gehabt, undt wegen *Kohlmanns*⁷⁵¹, auch anderer dinge, gehört.

Nacher Croßen⁷⁵², geschrieben, an die Churfürstinn⁷⁵³, condolenter⁷⁵⁴.

Nachmittags, seindt wieder zweene Schiffe ankommen, mit 50 {Wispel} getreydigs, von halle⁷⁵⁵, so nacher *Magdeburg*⁷⁵⁶ wollen.

24. Oktober 1651

☞ den 24^{ten}: October 1651.

<40 lerchen, vom streichen⁷⁵⁷, *Ludwig Rober*⁷⁵⁸, *Andreas hetzler*⁷⁵⁹, undt *Michel Ringk*⁷⁶⁰.>

738 renunciiren: verzichten.

739 *Übersetzung*: "usw."

740 Frangke, Simon.

741 Leipzig.

742 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

743 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

744 Pleuresis: Seitenstechen, Rippenfellentzündung (Pleuritis).

745 *Übersetzung*: "[Harn]Stein"

746 *Übersetzung*: "usw."

747 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

748 Einsiedel, Anna Elisabeth von (1651-1734).

749 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

750 Mechovius, Joachim (1600-1672).

751 Kohlmann, Rudolf (gest. 1658).

752 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

753 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

754 *Übersetzung*: "kondolierend"

755 Halle (Saale).

756 Magdeburg.

757 Lerchenstreichen: massenhaftes Fangen von Lerchen mit Hilfe eines Netzes.

758 Röber, Ludwig (1619/20-1687).

759 Hetzler, Andreas.

760 Ringk, Michael.

In Oeconomicis, et publicis⁷⁶¹ laborirt. ~~Zum B~~ Spatziren gegangen, <die newerbawte zweene Mühlgänge⁷⁶², auch besehen. Gott gebe, zu gutem glück!> Correspondentzen befördert.

25. Oktober 1651

ix ʒ den 25^{ten}: October 1651.

<21 lerchen, hanß Cohte⁷⁶³, Hans Balthasar Oberlender⁷⁶⁴, Michel⁷⁶⁵ Sattelknechtt.>

Die Sahle⁷⁶⁶, ist wol einer Elle hoch, diese nacht, wieder gewachsen. Man kan, kaum mahlen. Jch habe mit schmerzen, meine haberdiehmen⁷⁶⁷, gesehen, wie dieselbigen durch den regen, gantz verfaulen. stinckendt werden, undt außwachsen.

Also, waß man mit Mühe, undt arbeit, eingesamlet, idt numehr großen theiß, auß Mangel der gebewde, elendiglich, verdorben. Patientia!⁷⁶⁸ Alle undterthanen, undt leütte aufm lande, klagen darüber, daß ihnen so mächtiger schaden, aufm felde, undt in den diemen⁷⁶⁹, geschehen. Gott beßere es.

[[293r]]

Auch æ in den gebewden, welche nicht zum besten, verwahret, hats durchgeweicht, undt schadt gethan. Jch weiß nicht, wie ich mich außbringen werden? Jedoch, wil ich Gott vertrawen! der wirdt unß nicht verlaßen! noch verseümen! ist es sein gnediger wille?

Philipp Güder⁷⁷⁰, hat Mir importantissima⁷⁷¹ referiret. Mà, la mîa fortuna, a me, sempre nemica, non mi concedi dj guadagnar la! Pacienza!⁷⁷²

Vor: undt Nachmittags, bin ich spatziren gegangen, avec dèsdain, de voir dèsh choses malaggreables⁷⁷³!

26. Oktober 1651

⊙ den 26^{ten}: October 1651.

761 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen und öffentlichen Angelegenheiten"

762 Mühlgang: Vorrichtung, in der das Getreide und Mehl transportiert oder auf den Mühlstein geschüttet wird.

763 Kothe, Johann (gest. 1696).

764 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

765 Kuhne, Michael.

766 Saale, Fluss.

767 Haferdieme: Haufen von Hafer.

768 *Übersetzung*: "Geduld!"

769 Dieme: Haufen von Heu, Stroh, Getreide und sonstigen Feldfrüchten.

770 Güder, Philipp (1605-1669).

771 *Übersetzung*: "sehr wichtige Dinge"

772 *Übersetzung*: "Aber Du, mein mir immer feindliches Schicksal, erlaubst mir nicht, dorthin zu gelangen!"

773 *Übersetzung*: "mit Ekel davor, unangenehme Dinge zu sehen"

<17 Ierchen, Albrecht Sekerka⁷⁷⁴ Märtin haug⁷⁷⁵ lackay, Valtin⁷⁷⁶ Stallknecht.>

Daß waßer wächßt noch immerforth. Waß will endlich darauß werden? Patientia!⁷⁷⁷

Zu Mittage, Extra gehabt, die Rindtorfinn⁷⁷⁸, Magister Enderljang⁷⁷⁹, (welcher vormittags geprediget, undt mit mir hernacher conversiret) undt Magister Menzelium⁷⁸⁰!

Nachmittags, cum filiis^{781 782} in die kirche, undt Catechismj⁷⁸³ predigt, des Jonij⁷⁸⁴; die fragen de Providentia⁷⁸⁵!

Dispositiones⁷⁸⁶, in justitzen, undt Oeconomysachen, gemacht. Magister Menzelius hat valedicirt⁷⁸⁷, in meynung, Morgen (*gebe gott*) nacher Ballenstedt⁷⁸⁸ zu verraysen, sich installiren⁷⁸⁹ zu laßen, zum Diacono⁷⁹⁰. Gott gebe, zu glück! segen! gedeyen! undt erbawung allerseits!

[[293v]]

Avisen⁷⁹¹ von Erfurd⁷⁹²: daß zwischen Chur Brandenburg⁷⁹³ undt Pfaltz Newburg⁷⁹⁴ in puncto⁷⁹⁵ der kirchen, ein compromiß aufgerichtet, darinne ein Fürst von Anhalt⁷⁹⁶, benennet.

Das Parlament in Engellandt⁷⁹⁷, (welches doch Cromwell⁷⁹⁸ iährlich verendert haben will) bemühet sich sehr, in Frangkreich⁷⁹⁹, beyfall zu bekommen, das die forma Reipublicæ⁸⁰⁰ auf ihren schlag,

774 Sekyrka von Sedschitz, Albrecht Czenek, Graf (ca. 1633-1696).

775 Haug, Martin.

776 Reupsch, Valentin.

777 *Übersetzung*: "Geduld!"

778 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

779 Enderling, Georg (1583-1664).

780 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

781 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

782 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

783 Heidelberger Katechismus von 1563, in: Reformierte Bekenntnisschriften, hg. von Wilhelm H. Neuser, Andreas Mühling, Mihály Bucsay, Neukirchen-Vluyn 2009, S. 167-212.

784 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

785 *Übersetzung*: "über die Vorsehung"

786 *Übersetzung*: "Anordnungen"

787 valediciren: Lebewohl sagen, Abschied nehmen, verabschieden.

788 Ballenstedt.

789 installiren: (in ein Amt) einsetzen.

790 *Übersetzung*: "Diakon"

791 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

792 Erfurt.

793 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

794 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

795 *Übersetzung*: "hinsichtlich"

796 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

797 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

798 Cromwell, Oliver (1599-1658).

799 Frankreich, Königreich.

800 *Übersetzung*: "Staatsform der Republik"

möge eingeführet werden. Der Gouverneur⁸⁰¹ von Rochelle⁸⁰², ist auf des Printzen von Condè⁸⁰³ seite, getretten.

Landgraf Ernst⁸⁰⁴, hat an die Fürsten zu Heßen⁸⁰⁵, inngleichem, in die Theologos⁸⁰⁶: Calixtum⁸⁰⁷, Crocium⁸⁰⁸, undt haberkorn⁸⁰⁹, geschrieben, darinnen er sie zu einem colloquio⁸¹⁰, nacher Franckfurth⁸¹¹, erfordert. Scheinet in puncto Religionis⁸¹², confundirt⁸¹³ zu sein. *perge*⁸¹⁴

In Frangreich, nimmet daß Fewer der uneinigkeitt, noch täglich, mehr überhandt, der Printz von Condè machet sich großen anfang, nennet sich Generalissimum des Königs⁸¹⁵ Armèe, wieder den Mazzarinj⁸¹⁶, undt seine Adhærentes⁸¹⁷, hat großen zulauf, undt sich also sehr gestärcket, das er ohne Spannische⁸¹⁸ ihme angebottene hülfe, den General Harcourt⁸¹⁹, bastandt zu sein, vermeinet. [[294r]] Düc de Bouillon⁸²⁰, undt General Türenne⁸²¹, halten sich neütral, Düc de Longueville⁸²² helt sich, in Normandie⁸²³ gantz still, auf seinem gouvernement. Düc d'Orleans⁸²⁴, will des Printzen von Condè⁸²⁵ actiones⁸²⁶ nicht improbiren. Wirdt *Prince* de Condè contentirt⁸²⁷, wol guht, wo nicht? wirdt Frangreich⁸²⁸, ein großes leiden müßen.

In Engellandt⁸²⁹, bringet man die zeitt zu, mit execution, wieder des Königes⁸³⁰ offenbahrte favoriten, und wieder die gefangenen Schottische⁸³¹ herren, (dann die gemeine alle in Schiffe

801 Foucault, Louis (ca. 1616-1659).

802 La Rochelle.

803 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

804 Hessen-Rheinfels, Ernst, Landgraf von (1623-1693).

805 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von (1605-1661); Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von (1617-1655); Hessen-Kassel, Wilhelm VI., Landgraf von (1629-1663); Hessen-Rotenburg, Hermann, Landgraf von (1607-1658).

806 *Übersetzung*: "Theologen"

807 Calixt(us), Georg (1586-1656).

808 Crocius, Ludwig (1586-1653/55).

809 Haberkorn, Peter (1604-1676).

810 *Übersetzung*: "Streitgespräch"

811 Frankfurt (Main).

812 *Übersetzung*: "in Bezug auf die Religion"

813 confundiren: verwirren.

814 *Übersetzung*: "usw."

815 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

816 Mazarin, Jules (1602-1661).

817 *Übersetzung*: "Anhänger"

818 Spanien, Königreich.

819 Lorraine, Henri (2) de (1601-1666).

820 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652).

821 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

822 Orléans, Henri II d' (1595-1663).

823 Normandie.

824 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

825 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

826 *Übersetzung*: "Handlungen"

827 contentiren: zufriedenstellen.

828 Frankreich, Königreich.

829 England, Commonwealth von.

830 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

gebrachte, undt in Americam^{832 833}, geführet worden) der König soll in eines Fischers habit, unweit Leyden⁸³⁴, zu Döllingen⁸³⁵, bey seiner Fraw Mutter⁸³⁶, angelanget sein.

Wegen Franckenthal⁸³⁷ verhoffet man ehistes, die evacuation, alle Crayße seindt mit ihren geldern, erschienen, außer der Sächsische⁸³⁸.

Chur Brandenburg⁸³⁹ hat herforden⁸⁴⁰ blocquirt, durch sein landtVolck⁸⁴¹. Seine geworbene völgker⁸⁴², seindt in die quartier gegangen. Pfaltz Newburg⁸⁴³ hat ebenmeßig seine völgker, in die quartier gehen laßen, allein die lottringhischen⁸⁴⁴ völgker, suchen quartier. verlangen nach der Wetteraw⁸⁴⁵. Die Wetterawische graven⁸⁴⁶, deliberiren⁸⁴⁷ zu Friedebergk⁸⁴⁸, von einem Defensionswesen⁸⁴⁹. [[294v]] Kayserliche Mayestätt⁸⁵⁰ machen præparatoria⁸⁵¹ zu dero rayse aufn Reichßtag, nacher Regenspurgk⁸⁵², werden doch zuvorhero, nacher Prag⁸⁵³, undt Preßburgk⁸⁵⁴ verraysen, dero Gemahlin⁸⁵⁵ zur Ungarischen⁸⁵⁶ undt Böhmisschen⁸⁵⁷ Königinn, krönen zu laßen.

In Catalonien⁸⁵⁸, spielen die Spannischen⁸⁵⁹, den Meister, liegen nahe an Barcelona⁸⁶⁰, haben unterschiedliche Proviandtswagen so hinein gewoltt, hinweg genommen, undt solle der

831 Schottland, Königreich.

832 Amerika.

833 *Übersetzung*: "nach Amerika"

834 Leiden.

835 Teylingen.

836 Henrietta Maria, Königin von England, Schottland und Irland, geb. Dauphine von Frankreich und Navarra (1609-1669).

837 Frankenthal.

838 Obersächsischer Reichskreis.

839 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

840 Herford.

841 Landvolk: Landestruppen.

842 Volk: Truppen.

843 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

844 Lothringen, Herzogtum.

845 Wetterau.

846 Wetterauisches Reichsgrafenkollegium.

847 deliberiren: überlegen, beratschlagen.

848 Friedberg (Hessen).

849 Defensionswesen: Angelegenheiten der Verteidigung.

850 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

851 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

852 Regensburg.

853 Prag (Praha).

854 Preßburg (Bratislava).

855 Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers (1630-1686).

856 Ungarn, Königreich.

857 Böhmen, Königreich.

858 Katalonien, Fürstentum.

859 Spanien, Königreich.

860 Barcelona.

Frantzösische⁸⁶¹ General Marchinj⁸⁶², auß Catalonien hinweg, mit meisten völkgern⁸⁶³, zum Printzen von Condè⁸⁶⁴ gegangen sein. *perge*⁸⁶⁵

27. Oktober 1651

› den 27^{ten}: October 1651.

<Geörge⁸⁶⁶ Mußcketier[,] Geörge⁸⁶⁷ gärtner, Michel⁸⁶⁸ Vorreüter, ceperut nihil⁸⁶⁹ .>

<2 hasen, Viktor Amadeus⁸⁷⁰ gefangen.>

Den Amptmann, Georg Reichardt⁸⁷¹ habe ich bey mir gehabt, undt ihm allerley committiret⁸⁷².

Magister Menzelius⁸⁷³ wandert heütte mit dem Superintendenten, nacher Ballenstedt⁸⁷⁴, alda installiret zu werden. Gott gesegene, seine rayse!

Doctor Fischer⁸⁷⁵ ist bey mir gewesen, in allerley zu informiren. Jst auch, extra zu Mittage, geblieben.

[[295r]]

Die Leiptziger⁸⁷⁶ avisen⁸⁷⁷, confirmiren⁸⁷⁸ die Erfurdtschen⁸⁷⁹, undt melden: daß der Kayser⁸⁸⁰, sich stargk rüste, auf die rayse, undt Cröhnung der Kayserinn⁸⁸¹, in Ungarn⁸⁸², undt Böhmen⁸⁸³, undt dann auf den Reichstag, nach Regenspurgk⁸⁸⁴.

861 Frankreich, Königreich.

862 Marchin, Jean-Gaspard-Ferdinand de (1601-1673).

863 Volk: Truppen.

864 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

865 *Übersetzung*: "usw."

866 Seydeler, Georg.

867 N. N., Georg (5).

868 N. N., Michael (6).

869 *Übersetzung*: "sie haben nichts gefangen"

870 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

871 Reichardt, Georg (gest. 1682).

872 committiren: (etwas) auftragen.

873 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

874 Ballenstedt.

875 Fischer, Levin.

876 Leipzig.

877 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

878 confirmiren: bestätigen.

879 Erfurt.

880 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

881 Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers (1630-1686).

882 Ungarn, Königreich.

883 Böhmen, Königreich.

884 Regensburg.

Chur Pfaltz⁸⁸⁵, undt Chur Bayern⁸⁸⁶, seindt noch streittig, wegen des Tituls. Die evacuation Frangkenthal⁸⁸⁷, wirdt gehemet, undterm vorwandt, der noch nicht völlig eingekommenen gelder.

In Frangkreich⁸⁸⁸ glimmet daß Feuer, Printz von Conde⁸⁸⁹, stärket sich. Jedoch hoffen etzliche den vergleich. Catalognien⁸⁹⁰, gehet vor Frangkreich verlohren. Duynkirchen⁸⁹¹, wirdt von Spannischen⁸⁹² blocquiret. In Engellandt⁸⁹³, ist man geschäftig, eheliche leütte, undt hohe Schottische⁸⁹⁴ Officirer, (deren in die 800 gefangen sein sollen, undt deützsche⁸⁹⁵ darunter) zu exequiren⁸⁹⁶, undt die gemeinen Soldaten, (deren in die 6000 sein sollen, auch ihrer viel vor hunger, undt kummer, hinweg sterben) in Virginiam^{897 898}, undt Americam^{899 900}, zu schigken. General Cromwell⁹⁰¹, welcher Triumphirlich in Londen⁹⁰² eingezogen, sol das Parlament⁹⁰³ verendern wollen. In Jrrlandt⁹⁰⁴, haben die Königlichen⁹⁰⁵ victorisiret⁹⁰⁶. Die Engelländer armiren zu waßer, undt zu lande, fordern neue Postulata⁹⁰⁷, undt wollen die Staadische⁹⁰⁸ Legatos^{909 910}, fast nicht admittiren⁹¹¹.

[[295v]]

Wjeder Portugall⁹¹², haben die Staaden⁹¹³, den krieg declarjret.

Der Pabst⁹¹⁴, ist wieder genesen, hat gefeyret, das er acht iahr numehr regiret.

885 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

886 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679).

887 Frankenthal.

888 Frankreich, Königreich.

889 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

890 Katalonien, Fürstentum.

891 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

892 Spanien, Königreich.

893 England, Commonwealth von.

894 Schottland, Königreich.

895 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

896 exequiren: bestrafen, hinrichten.

897 Virginia, Kolonie.

898 *Übersetzung*: "nach Virginia"

899 Amerika.

900 *Übersetzung*: "Amerika"

901 Cromwell, Oliver (1599-1658).

902 London.

903 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

904 Irland, Königreich.

905 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

906 victorisiren: siegen, siegreich sein.

907 *Übersetzung*: "Forderungen"

908 Niederlande, Generalstaaten.

909 Cats, Jacob (1577-1660); Perre, Paulus van de (ca. 1598-1653); Schaep, Gerard Pietersz. (1599-1655).

910 *Übersetzung*: "Gesandten"

911 admittiren: gestatten, zulassen.

912 Portugal, Königreich.

913 Niederlande, Generalstaaten.

914 Innozenz X., Papst (1574-1655).

Die Venezianer⁹¹⁵ hoffen ihren Erbfeindt⁹¹⁶ zu übermeistern⁹¹⁷, wiewol Canêa⁹¹⁸, durch übersehung ihrer Generalln, (welche allzuviel zeitt, mit complimenten⁹¹⁹, undt gratulationen als sie einander begegnet zugebracht, nemlich: Mocenigo⁹²⁰; undt Foscolo⁹²¹) vom türckischen General⁹²² (vortheil suchende), endtsetzet worden.

Zu Constantinopel⁹²³, sol es auch rebelliones⁹²⁴, undt uneinigkeiten geben.

Die Tartarn⁹²⁵, undt Cosagken⁹²⁶, sollen sich zwahr sehr gestärckt, und Polen⁹²⁷ gedrewet, endlich aber doch, nach erhaltenen guten artickeln, zum frieden, accommodiret⁹²⁸ haben.

Die Pollnische⁹²⁹ armèe sol sehr verhungert, undt biß auf 8000 Mann, durch die pest, abgenommen haben.

Der König in Polen⁹³⁰, will bey der Stadt Dantzick⁹³¹ parition⁹³² haben. hat seine Mandata⁹³³, wegen der reformirten, renoviret, undt geschärffet.

[[296r]]

In Schweden⁹³⁴, helt man landttäge, undt præparatoria⁹³⁵ zum Reichstage.

Ulefeldt⁹³⁶, sol zu Wißmar⁹³⁷ ankommen sein, mit seiner Frawen⁹³⁸, welche Mannskleider angehabt.

Am Kayserlichen⁹³⁹ hofe ist ein türckischer⁹⁴⁰ Chiauß⁹⁴¹ wegen bestettigung des friedens, undt zur satisfaction des Canisischen⁹⁴² handelß wegen.

915 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

916 Osmanisches Reich.

917 übermeistern: durch Überlegenheit gewinnen, überwinden.

918 Canea (Chania).

919 Compliment: höfliches Reden, höfliche Verbeugung, Ehrerbietung.

920 Mocenigo, Alvise (1583-1654).

921 Foscolo, Leonardo (1588-1660).

922 Hüsambeyzade Ali Pascha (gest. 1661).

923 Konstantinopel (Istanbul).

924 *Übersetzung*: "Auflehnungen"

925 Krim, Khanat.

926 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

927 Polen, Königreich.

928 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

929 Polen, Königreich.

930 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

931 Danzig (Gdansk).

932 Parition: Folgeleistung, Gehorsam.

933 *Übersetzung*: "Anordnungen"

934 Schweden, Königreich.

935 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

936 Ulfeldt af Sölvesborg, Corfitz, Graf (1606-1664).

937 Wismar.

938 Ulfeldt af Sölvesborg, Leonora Christina, Gräfin, geb. Gräfin von Schleswig-Holstein (1621-1698).

939 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

940 Osmanisches Reich.

941 Chiaus: türkischer Bote, Diener oder Dolmetscher.

Chur Brandenburg⁹⁴³ und Pfaltz Newburg⁹⁴⁴ sollen verglichen, die religionssachen aber, auf ein Compromiß, gestellet sein.

In der Schweiz⁹⁴⁵, werden auch, selbige Dissidia⁹⁴⁶, durch mediators, componiret⁹⁴⁷.

Der iunge Churfürst von Cölln⁹⁴⁸, von dem hause Bayern⁹⁴⁹, ist solenniter⁹⁵⁰, zum Ertzbischoffe, eingeweyhet worden, mit großem apparat.

Chur Meintz⁹⁵¹, ist noch zu Meintz⁹⁵², auf selbige Tractaten⁹⁵³, undt zu Franckfurth⁹⁵⁴, zu vigiliren⁹⁵⁵.

28. Oktober 1651

ix σ den 28^{ten}: October 1651.

<Wartemßleben⁹⁵⁶, Hans Geörge⁹⁵⁷ lackay. Rindtoffs⁹⁵⁸ Hanß⁹⁵⁹, nur 1 lerche, ex petulantia⁹⁶⁰.>

Allerley haspeleyen, habe ich zu recht gebracht, (pro posse⁹⁶¹ !)

Doctor Fischer⁹⁶², der Medicus⁹⁶³, ist hinüber nacher Plötzkaw⁹⁶⁴, eilends gefordert worden, wegen Geisels⁹⁶⁵, neuen hofmeisters.

heütte, ist meine annoch Elltiste tochter, Frewlein Eleonora hedwig⁹⁶⁶, 16 iahr altt worden. Gott gesegene, und erhalte Sie!

[[296v]]

942 Kanischa (Nagykanizsa).

943 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

944 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

945 Schweiz, Eidgenossenschaft.

946 *Übersetzung*: "Uneinigkeiten"

947 componiren: (Konflikt) beilegen.

948 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688).

949 Bayern, Haus (Herzöge bzw. Kurfürsten von Bayern).

950 *Übersetzung*: "feierlich"

951 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

952 Mainz.

953 Tractat: Verhandlung.

954 Frankfurt (Main).

955 vigiliren: wachsam sein, auf etwas Acht geben.

956 Wartensleben, Christian Wilhelm von (ca. 1632-1675).

957 Berger, Hans Georg.

958 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

959 N. N., Hans (12).

960 *Übersetzung*: "wegen Leichtfertigkeit"

961 *Übersetzung*: "nach Vermögen"

962 Fischer, Levin.

963 *Übersetzung*: "Arzt"

964 Plötzkau.

965 Geisel, N. N..

966 Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685).

Lüdford Lorentz von Krosigk⁹⁶⁷, ist diesen abentd, (begehrter maßen) erschienen.

Jch habe lackayen, undt Reütter, nacher Agken⁹⁶⁸, undt Dochum⁹⁶⁹, außgeschickt, wegen des großen gewäfers, undt erkundigung beßern überkommens.

29. Oktober 1651

ø den 29^{ten}: October 1651.

<Geüder⁹⁷⁰, der page, küchenPeter⁹⁷¹, Wischers⁹⁷² knechtt, nur eine lerche.>

<3 hasen, hat Carl Ursinus⁹⁷³ gefangen.>

Meine Gemahlin⁹⁷⁴, ist heütte forth, nacher Zerbst⁹⁷⁵, auf dieselbige gevatterschaft, oder viel mehr einsegnung, weil daß kindt⁹⁷⁶ Taüffen, schon geschehen. Sie hat bey sich, meine zwey Elltiste töchter⁹⁷⁷, drey Jungfern, undt zweene Junckern, nebst anderm comitat⁹⁷⁸. Gott geleitte sie, in diesem gewäfer. und regenwetter!

Jch bin mit meinen Söhnen⁹⁷⁹, zur kirchen gefahren, predigt zu hören, auß dem 122 Psalm⁹⁸⁰, Man hat den newen Raht, vorm berge⁹⁸¹ aufgeföhret, undt verendert. Gott gebe zu segem!

Ein toller rasender schwartzer hundert, ist diesen Morgen herein inß Schloß gelauffen kommen, hat sich mit unsern hunden herumb gebißem, undt unsern Storch, (daß dangkbahre thier) erwürget, pro malo omine⁹⁸²!

[[297r]]

Gestern, seindt Meine Rächte zu hecklingen⁹⁸³ gewesen, wegen der kirche, undt kirchen gebewdes daselbst, undt haben gute erklärung, von den Troten⁹⁸⁴, in undterthenigkeitt, erlanget.

967 Krosigk, Ludolf Lorenz von (1627-1673).

968 Aken.

969 Tochheim.

970 Geuder von Heroldsberg, Philipp Karl (1636-1694).

971 Laue, Peter.

972 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

973 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

974 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

975 Zerbst.

976 Anhalt-Zerbst, Georg Rudolf, Fürst von (1651-1652).

977 Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659).

978 Comitat: Begleitung, Gefolge, Geleit.

979 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

980 Ps 122

981 Bernburg, Rat der Bergstadt.

982 *Übersetzung*: "als ein schlechtes Vorzeichen"

983 Hecklingen.

984 Trotha, Wolf Friedrich von (1620-1683).

Extra zu Mittage, Secretarium⁹⁸⁵ Paul Ludwig⁹⁸⁶ [,] Tobias Steffek von Kolodey⁹⁸⁷ und Jakob Ludwig Schwarzenberger⁹⁸⁸ gehabt.

Ein Grave von Schwartzburgk Arnstedt⁹⁸⁹, ist heütte, unvorsehens, alhier durchpaßiret, nacher Barby⁹⁹⁰, auß begräbnüß zu gehen, dahin heütte auch, mein Raht, undt hofmeister, Einsidel⁹⁹¹, (beschriebener maßen) gezogen.

Jch habe eine Commission⁹⁹² ergehen laßen, wegen des Großen Kersten⁹⁹³, welcher todtkrangk daher worden, daß ihn, der Richter⁹⁹⁴ alhier⁹⁹⁵, mit füßen, in die seite, gestoßen, undt der Bürgermeister Fuß⁹⁹⁶, mit stergken, geschlagen, als er unverhörter dinge, newlichst, in ein böses gefängnüß, geworffen worden. Sie hetten nicht iudicis⁹⁹⁷, undt Partis⁹⁹⁸ Stellen, zugleich vertreten, undt zu groben Mördern, werden sollen.

[[297v]]

A spasso⁹⁹⁹ zweymal, verdrießliche sachen, zu hören, undt zu schlichten, pro posse; in minutissimis¹⁰⁰⁰, als pferde beschlagen, & talia¹⁰⁰¹ !

Zweene Schiffe, mit 40 {Wispel} getreydig, seindt gegen abendt, abermals, von halle¹⁰⁰², herundter kommen, undt haben mir Tribut gegeben.

Nota Bene¹⁰⁰³ : Contemplations: Malheüreüse annèe, pour moy¹⁰⁰⁴, anno¹⁰⁰⁵ : 1651. Bonheür, (Dieu aydant) l'an¹⁰⁰⁶ : 1651. etcetera Mercket ihr nicht, etcetera etcetera etcetera Nuncio Bue!¹⁰⁰⁷ Nota Bene¹⁰⁰⁸ : Ernst Gottlieb Fürst zu Anhalt¹⁰⁰⁹ perge¹⁰¹⁰ Les annèes¹⁰¹¹ : 1653. 1654. 1655. 1656.

985 *Übersetzung*: "Den Sekretär"

986 Ludwig, Paul (1603-1684).

987 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

988 Schwarzenberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

989 Schwarzburg-Arnstadt, Christian Günther, Graf von (1616-1666).

990 Barby.

991 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

992 Commission: Auftrag, Bevollmächtigung.

993 Kersten, N. N..

994 Bergen, David von (1616-1682).

995 Bernburg.

996 Fuß, Balthasar (1596-1668).

997 *Übersetzung*: "des Richters"

998 *Übersetzung*: "der [Streit]Partei"

999 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

1000 *Übersetzung*: "nach Vermögen; in den unbedeutendsten Dingen"

1001 *Übersetzung*: "und dergleichen"

1002 Halle (Saale).

1003 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

1004 *Übersetzung*: "Betrachtungen: Ein unglückliches Jahr für mich"

1005 *Übersetzung*: "im Jahr"

1006 *Übersetzung*: "Ein Glück (mit Gottes Hilfe) das Jahr"

1007 *Übersetzung*: "Der Bote, ein Dummkopf!"

1008 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

1009 Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von (1620-1654).

1010 *Übersetzung*: "usw."

1011 *Übersetzung*: "Die Jahre"

<[Marginalie:] *Nota Bene*¹⁰¹² :> grandes revolutions; & (peüt estre) la fin dü Monde, sj l'an 1665 elle n'avient?¹⁰¹³ Quj Vicerit!¹⁰¹⁴ Apocalypsis: 2. vers 7¹⁰¹⁵ .11¹⁰¹⁶ .17¹⁰¹⁷ .26¹⁰¹⁸ . Apocalypsis 3. vers 5¹⁰¹⁹ .12¹⁰²⁰ .21¹⁰²¹ . Regeneratio facillima! Regenitj, non peccant, peccata, ad Mortem?¹⁰²² Unser glaube, ist der Sieg! Übe, eine gute Ritterschafft! Abyssus, abyssum vocat!^{1023 1024} Sie (die Antigristianj¹⁰²⁵) werden gequehlet werden, mit Feuer, undt Schwefel, tag, undt nacht, für den Engeln, undt für dem Lamb, undt der Rauch ihrer quahl, wirdt aufsteigen von ewigkeitt, zu ewigkeitt!

30. Oktober 1651

[[298r]]

☞ den 30. October 1651.

<Hans Eckardt¹⁰²⁶, Matz¹⁰²⁷ Mußcketirer, undt der gärtner¹⁰²⁸, haben 1 lerche gefangen.>

Somnia¹⁰²⁹: von Chur Meintz¹⁰³⁰, undt Chur Trier¹⁰³¹, gehabt, wie ich bey ihnen in leib: undt lebensgefahr gewesen, und sie sich mir widersetzet in allen gefährlichen dißcurßen.

Der page Bidersche¹⁰³² Carolj Ursinj^{1033 1034}, ist diesen Morgen, gählingen¹⁰³⁵ krank worden, wie es scheineth am fieber, undt gelben suchtt. Gott beßere es!

A spasso¹⁰³⁶, in schönem warmen wetter.

1012 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

1013 *Übersetzung*: "Große Umwälzungen, und (es kann) das Ende der Welt (sein), wenn es nicht im Jahr 1665 kommt?"

1014 *Übersetzung*: "Wer wird gesiegt haben!"

1015 Apc 2,7

1016 Apc 2,11

1017 Apc 2,17

1018 Apc 2,26

1019 Apc 3,5

1020 Apc 3,12

1021 Apc 3,21

1022 *Übersetzung*: "Eine ganz einfache Wiedergeburt! Die Wiedergeborenen begehen nicht zum Tod führende Sünden!"

1023 Ps 41,8

1024 *Übersetzung*: "Der Abgrund ruft den Abgrund!"

1025 *Übersetzung*: "Antichristen"

1026 Eckardt, Hans Friedrich (1622-nach 1680/vor 1683).

1027 N. N., Matthias (5).

1028 Böke, Kaspar.

1029 *Übersetzung*: "Träume"

1030 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

1031 Sötern, Philipp Christoph von (1567-1652).

1032 Biedersee, August Bernhard von (1637-1707).

1033 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

1034 *Übersetzung*: "des Karl Ursinus"

1035 gähling: plötzlich, unversehens.

1036 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

Avis¹⁰³⁷ von Agken¹⁰³⁸, daß gestern, *Meine freundliche herzlieb(st)e gemahlin*¹⁰³⁹, glücklich daselbst überkommen. Kurtz zuvor, war der Administrator¹⁰⁴⁰, transitirt, mit 125 pferden, undt sol ver vetter, *Fürst Johann*¹⁰⁴¹ von Zerbst¹⁰⁴², mit 100 pferden stargk, auch mit kebeltrummeln, undt tromptern, in großer magnificentz, die gäste angenommen undt im felde, entpfangen haben, sonderlich, weil der administrator gesandter, von *Seiner Liebden herrnvatter*, dem Churfürsten¹⁰⁴³ daselbst ist, undt die gemahlin¹⁰⁴⁴, wegen der Churfürstinn¹⁰⁴⁵.

Man sagt, vetter *Fürst Johann Casimir*¹⁰⁴⁶, seye auch alda undt werde den Administrator nacher Dessaw¹⁰⁴⁷, auff die Schweinhatz invitiren¹⁰⁴⁸. Mundus vult decipi!¹⁰⁴⁹ ¹⁰⁵⁰ et exercet Histrioniam¹⁰⁵¹
1052.

[[298v]]

*Doctor Fischer*¹⁰⁵⁴, der Medicus, so von Zerbst Plötzkaw¹⁰⁵⁵, wiederkommen, hat sich, bey mir, präsentiret, wegen des kleinen krankken page, des Biedersehes¹⁰⁵⁶, ihm remedia¹⁰⁵⁷ zu rahten. Er berichtet auch, daß ein grave von Schwartzburgk¹⁰⁵⁸, zu Plötzkau¹⁰⁵⁹ gewesen, undt hertzogk Rudolf Augustus¹⁰⁶⁰, hinkommen würde. So bringt er auch, gedruckte acta¹⁰⁶¹ mitt, darinnen Landtgraf Ernst¹⁰⁶², die conferentz zweyer partheyen, zu einem colloquio¹⁰⁶³ nacher Franckfurth am Meyn¹⁰⁶⁴

1037 *Übersetzung*: "Nachricht"

1038 Aken.

1039 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1040 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von (1614-1680).

1041 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

1042 Zerbst.

1043 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

1044 Sachsen-Weißenfels, Anna Maria Dorothea, Herzogin von, geb. Herzogin von Mecklenburg-Schwerin (1627-1669).

1045 Sachsen, Magdalena Sibylla, Kurfürstin von, geb. Herzogin von Preußen (1587-1659).

1046 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

1047 Dessau (Dessau-Roßlau).

1048 invitiren: einladen.

1049 *Übersetzung*: "Die Welt will betrogen werden!"

1050 Zitat aus Franck: Paradoxa, Nr. 238, S. 357.

1051 *Übersetzung*: "und übt sich in der Schauspielkunst"

1052 Vermutlich spielt Christian II. mit dieser Ergänzung auf das traditionell Petronius zugeschriebene, in dessen überlieferten Schriften jedoch nicht nachweisbare Zitat Mundus universus, exercet histrioniam! Die gesamte Menschheit übt sich in der Schauspielkunst! an, welches in Lipsius: De constantia, I, 8, S. 54-57, sowie Montaigne: Les Essais, III, 10, S. 1057, belegt ist.

1054 Fischer, Levin.

1055 Plötzkau.

1056 Biedersee, August Bernhard von (1637-1707).

1057 *Übersetzung*: "Heilmittel"

1058 Schwarzburg-Arnstadt, Christian Günther, Graf von (1616-1666).

1059 Plötzkau.

1060 Braunschweig-Wolfenbüttel, Rudolf August, Herzog von (1627-1704).

1061 *Übersetzung*: "Schriften"

1062 Hessen-Rheinfels, Ernst, Landgraf von (1623-1693).

1063 *Übersetzung*: "Streitgespräch"

1064 Frankfurt (Main).

, begehrt, folgende beyde puncta, nohtwendig zu decidiren¹⁰⁶⁵. 1. De necessitate successionis Petrj, in Papatu seü Cathedra illus, & quod <an> Papa non possit errare?¹⁰⁶⁶ 2. De potestate Ecclesiæ.¹⁰⁶⁷ undt wirdt dabey, der modus colloquendj¹⁰⁶⁸, vorgeschlagen, wie man den vortrag, undt waß beyde theil, opiniren¹⁰⁶⁹ würden? alsbaldt, (ohne disputation, undt erhitzung der gemühter, noch verkehrung der wortt,) zu pappier bringen, undt prothocolliren sollte? Auf Päbstlicher seitte, sollte Pater Valerianus¹⁰⁷⁰ ein Jesuit¹⁰⁷¹, nebenst zweyen Capuzinern stehen, auf Evangelischer aber: Doctor Calixtus¹⁰⁷², Doctor Crocius¹⁰⁷³, undt Doctor Haberkorn¹⁰⁷⁴. Gott beßere die Irrenden[!] [[299r]] Er der Landgraf¹⁰⁷⁵, will sonst noch nicht gestehen, daß er sich, zur Päbstischen Religion verbindtlich gemacht, noch mit ihnen communiciret. Er schildt auch auf die iehnigen, so es ihm nachsagen. Gleichwol movirt er dubia¹⁰⁷⁶! so er billich, wißen, undt nicht zwefeln sollte!

Den Amtmann Reichardt¹⁰⁷⁷, habe ich diesen abendt, bey Mir, gehabt, allerley Mir referiren, undt vortragen zu laßen.

31. Oktober 1651

☞ den 31. October 1651.

<Diese nacht, seindt Geörge¹⁰⁷⁸ der gärtneriunge, (an stadt Zacharias¹⁰⁷⁹ trompter¹⁰⁸⁰,) item¹⁰⁸¹: der böttchergeselle, undt heinrich¹⁰⁸², der iägeriunge, lerchen streichen¹⁰⁸³ gegangen, haben auch nur eine eingebracht.perge¹⁰⁸⁴>

Jch habe mich heütte resolvirt¹⁰⁸⁵, auf Ballenstedt¹⁰⁸⁶, zu reyten, undt einen kutzschwagen, (wegen des wetters kalte küchen, undt zeügs) mit zunehmen. habe meinem Sohn, Viktor Amadeus¹⁰⁸⁷ die

1065 decidiren: bestimmen, entscheiden.

1066 *Übersetzung*: "Über die Notwendigkeit der Nachfolge Petri im Papstamt oder seinem Bischofssitz, und ob der Papst irren könne."

1067 *Übersetzung*: "Über die Vollmacht der Kirche."

1068 *Übersetzung*: "Art des Streitgesprächs"

1069 opiniren: eine Meinung äußern.

1070 Magnis, Valerian von (1586-1661).

1071 Irrtum Christians II., Valerian von Magnis war ebenfalls Kapuziner.

1072 Calixt(us), Georg (1586-1656).

1073 Crocius, Ludwig (1586-1653/55).

1074 Haberkorn, Peter (1604-1676).

1075 Hessen-Rheinfels, Ernst, Landgraf von (1623-1693).

1076 *Übersetzung*: "Zweifel"

1077 Reichardt, Georg (gest. 1682).

1078 N. N., Georg (5).

1079 Haug, Zacharias.

1080 Trompter: Trompeter.

1081 *Übersetzung*: "Ebenso"

1082 N. N., Heinrich (2).

1083 Lerchen streichen: Lerchen mit Hilfe eines Netzes massenhaft fangen.

1084 *Übersetzung*: "usw."

1085 resolviren: entschließen, beschließen.

1086 Ballenstedt.

Oeconomica¹⁰⁸⁸ anvertrawet, (Gott gebe zu glück, segnen, succēß¹⁰⁸⁹ ! und gesundtheit!) auch sonst genungsamme anstaltt gemacht!

Es hat sich alles schwehr zu Bernburgk¹⁰⁹⁰, noch viel schwehler, zu Ballenstedt, ahngelaßen.
Patientia!¹⁰⁹¹

Undterwegens, unferrne von Ascherbleben¹⁰⁹², ist mir ein böser brief, oder relation¹⁰⁹³ von den hoymischen¹⁰⁹⁴ refractarijs¹⁰⁹⁵, zukommen. Patientia! quj potest?¹⁰⁹⁶ wegen der kirchenrechnungen, zu Padeborn¹⁰⁹⁷, so die Beampten, undt Geistlichen, anbefohlener massen, verrichtet, ist niemandt zu mir, nacher Ballenstedt kommen, als Matthias Cnüttel¹⁰⁹⁸ [[299v]] Mit diesem Amptschreiber, habe ich alles deliberiret¹⁰⁹⁹. Ernst Röder¹¹⁰⁰, hat sich auch eingestellet, (begehrter maßen)[.] Jch habe sonst, Rindtorf¹¹⁰¹, undt Roggendorf¹¹⁰², bey Mir! <Zweene wölfe, heütte im felde gesehen worden.>

Das große gewäßer, hat die wege aufm hartz¹¹⁰³, gantz verderbet, Gott wolle es beßern!

Ich habe briefe, nach Bernburgk¹¹⁰⁴, geschrieben.

1087 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1088 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

1089 Succēß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

1090 Bernburg.

1091 *Übersetzung*: "Geduld!"

1092 Aschersleben.

1093 Relation: Bericht.

1094 Hoym.

1095 *Übersetzung*: "Störrischen"

1096 *Übersetzung*: "Geduld! Wie ist es möglich?"

1097 Badeborn.

1098 Knüttel, Matthias.

1099 deliberiren: überlegen, beratschlagen.

1100 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

1101 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1102 Roggendorf, Georg Ehrenreich (2) von (1627-ca. 1668).

1103 Harz.

1104 Bernburg.

Personenregister

- Albinus, Johann Georg 34
Alexei, Zar (Moskauer Reich) 33
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 9, 17
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 12, 14, 15, 16
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 9, 17, 43, 44
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 14, 15, 44, 47
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 9, 17, 44
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 5, 7, 7, 9, 11, 15, 15, 17, 20, 24, 26, 26, 26, 27, 34, 37, 44, 44, 46
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 9, 17
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 2, 4, 5, 7, 8, 9, 11, 13, 15, 15, 15, 17, 20, 24, 26, 26, 26, 27, 34, 35, 37, 40, 44, 48
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 14, 15, 16, 16
Anhalt-Dessau, Eva Katharina, Fürstin von 3
Anhalt-Dessau, Johann Georg II., Fürst von 3
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 47
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 37
Anhalt-Plötzkau, Ernst Gottlieb, Fürst von 45
Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von 20
Anhalt-Zerbst, Georg Rudolf, Fürst von 44
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 47
Anna, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien 27, 30
Bährenreutter, Gottlieb 3
Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von 10, 18, 22, 41
Bayern, Haus (Herzöge bzw. Kurfürsten von Bayern) 43
Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von 43
Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von 6
Bergen, David von 45
Berger, Hans Georg 8, 43
Berndt, Johann 13, 14, 14, 23, 23
Biedersee, August Bernhard von 46, 47
Bohse, Johann Georg 14
Böke, Kaspar 46
Bourbon, Gaston de 38
Bourbon, Louis II de 6, 9, 18, 21, 27, 27, 30, 38, 38, 40, 41
Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 30, 35
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 4, 10, 11, 14, 19, 22, 28, 32, 37, 39, 43
Brandenburg-Ansbach, Albrecht, Markgraf von 4
Brandenburg-Ansbach, Sophia Margaretha, Markgräfin von, geb. Gräfin von Oettingen-Oettingen 4
Braunschweig-Wolfenbüttel, Rudolf August, Herzog von 47
Burgsdorff, Konrad Alexander Magnus von 11
Calixt(us), Georg 38, 48
Cats, Jacob 41
Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch 22
Christian III., König von Dänemark und Norwegen 25, 26, 32
Christina, Königin von Schweden 22
Cratius, Matthias 18
Crocus, Ludwig 38, 48
Cromwell, Oliver 6, 15, 20, 30, 37, 41
Ditten, Eleonora Elisabeth von 3, 8, 14
Dürr, Johann 5
Eckardt, Hans Friedrich 8, 13, 46
Eckardt, Heinrich 11
Einsiedel, Anna Elisabeth von 24, 35
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 24, 35, 45
Einsiedel, Justina Maria von, geb. Schierstedt 24
Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers 39, 40
Enderling, Georg 37
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 10, 22, 32, 39, 40, 42
Fischer, Georg 28
Fischer, Levin 11, 40, 43, 47

Fölckersam, Melchior von 28
 Foscolo, Leonardo 21, 42
 Foucault, Louis 38
 Frangke, Simon 35
 Fuß, Balthasar 45
 Gallas, Matthias, Graf 29
 Geisel, N. N. 43
 Geuder von Heroldsberg, Philipp Karl 44
 Gorajski, Zbigniew 28
 Güder, Philipp 8, 29, 36
 Haberkorn, Peter 38, 48
 Hamilton, William, Duke of 6
 Hammel, Johann Christian 26, 34
 Harrach, Ernst Adalbert von 11
 Haug, Martin 37
 Haug, Zacharias 48
 Heimbürger, David 12
 Henrietta Maria, Königin von England,
 Schottland und Irland, geb. Dauphine von
 Frankreich und Navarra 39
 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von 38
 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von 24,
 38
 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin
 von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg 33
 Hessen-Kassel, Wilhelm VI., Landgraf von 38
 Hessen-Rheinfels, Ernst, Landgraf von 38, 47,
 48
 Hessen-Rotenburg, Hermann, Landgraf von 38
 Hetzler, Andreas 2, 35
 Horenburg, Hans Georg 4
 Hünicke, N. N. von 5
 Hüsambeyzade Abdulkadir Pascha 21
 Hüsambeyzade Ali Pascha 21, 42
 Hüsambeyzade N. N. 21
 Innozenz X., Papst 9, 21, 31, 41
 Jahn, Christoph (2) 2
 Jahn, Nathanael 2
 Johann II. Kasimir, König von Polen 10, 22,
 31, 42
 Jonius, Bartholomäus 3, 7, 19, 27, 37
 Karl II., König von England, Schottland und
 Irland 4, 6, 9, 15, 18, 20, 27, 30, 38, 41
 Kersten, N. N. 45
 Kettler, Louise Charlotte, geb. Markgräfin von
 Brandenburg 30
 Knüttel, Matthias 20, 49
 Koca Dervis Mehmet Pascha 31
 Kohlmann, Rudolf 23, 24, 34, 35
 Kösem Mahpeyker, Valide Sultan
 (Osmanisches Reich) 31
 Kothe, Johann 2, 36
 Krosigk, Brigitta von, geb. Behr 13
 Krosigk, Jakob Anton von 14
 Krosigk, Ludolf Lorenz von 14, 44
 Krosigk, Matthias von 14
 Krüger, Michael 4
 Kuhne, Michael 36
 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de 38
 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de 38
 Laue, Peter 4, 28, 44
 Leszczyński, Jan 28
 Lorraine, Henri (2) de 27, 38
 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von 5
 Ludwig, Paul 4, 45
 Ludwig XIV., König von Frankreich 6, 9, 18,
 27, 27, 30, 38
 Magnis, Valerian von 48
 Marchin, Jean-Gaspard-Ferdinand de 40
 Maria Anna, Königin von Spanien, geb.
 Erzherzogin von Österreich 21
 Mazarin, Jules 9, 21, 30, 31, 38
 Mechovius, Joachim 11, 23, 35
 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) 31,
 32
 Menzelius, Johann 5, 11, 17, 26, 34
 Menzelius, Johann Abraham 2, 3, 7, 34, 37, 40
 Mocenigo, Alvise 21, 42
 Moldenhauer, Anna, geb. Schmidt 19
 Moldenhauer, Christian 19
 Münch, Andreas 7
 Münch (2), N. N. 7
 N. N., Georg (5) 40, 48
 N. N., Hans (12) 2, 43
 N. N., Heinrich (2) 48
 N. N., Matthias (5) 46
 N. N., Michael (6) 40
 N. N., Nikolaus (3) 2
 Naraschkewitz, Alexander 28

Nickel, Martin (1) 12
 Oberlender, Johann Balthasar 3, 28, 36
 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland 30
 Orléans, Henri II d' 30, 38
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 10
 Pegau, Clemens 7, 8
 Pegau, N. N. 7
 Perre, Paulus van de 41
 Petronius Arbitr, Titus
 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland 29
 Pfalz, Haus (Pfalzgrafen bei Rhein bzw. Kurfürsten von der Pfalz) 25
 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der 10, 18, 22, 32, 41
 Pfalz, Philipp Wilhelm, Kurfürst von der 32
 Pfalz-Neuburg, Anna Katharina Konstanze, Pfalzgräfin von, geb. Prinzessin von Polen 32
 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von 4, 10, 22, 32, 37, 39, 43
 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von 17, 19, 20
 Plato, Joachim 5
 Preuße, Hans 2
 Radziwill, Janusz (2), Fürst 22
 Rákóczi, Georg II. 22
 Rákóczi, Henrietta Maria, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 24, 25, 29
 Rákóczi, Sigismund II. 24, 25, 29
 Rantzau, Christian, Graf von 32
 Reese, Martin 2
 Reichardt, Georg 5, 20, 40, 48
 Reupsch, Valentin 37
 Rindtorf, Abraham von 2, 15, 43, 49
 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Otoschütz 7, 18, 26, 37
 Ringk, Michael 35
 Röber, Ludwig 2, 13, 28, 29, 34, 35
 Röder, Ernst Dietrich von 11, 11, 18, 24, 49
 Roggendorf, Georg Ehrenreich (2) von 26, 49
 Rosenhane, Schering 28
 Sachse, Daniel 5
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 47
 Sachsen, Magdalena Sibylla, Kurfürstin von, geb. Herzogin von Preußen 47
 Sachsen-Weißenfels, Anna Maria Dorothea, Herzogin von, geb. Herzogin von Mecklenburg-Schwerin 47
 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von 47
 Schaep, Gerard Pietersz. 41
 Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann, Herzog von 12
 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen 12
 Schmidt, Heinrich 19
 Schmidt, Martin 19, 24
 Schönborn, Johann Philipp von 43, 46
 Schwarzenberger, Jakob Ludwig 2, 7, 45
 Schwarzburg-Arnstadt, Christian Günther, Graf von 45, 47
 Sekyrka von Sedschitz, Albrecht Czenek, Graf 4, 37
 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob 26
 Senf, Johann 23
 Seydeler, Georg 40
 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 9, 17, 35
 Sötern, Philipp Christoph von 46
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 7, 18, 24, 25, 35, 45
 Trauboth, Familie 34
 Trotha, Wolf Friedrich von 44
 Ulfeldt af Sölvesborg, Corfitz, Graf 22, 32, 42
 Ulfeldt af Sölvesborg, Leonora Christina, Gräfin, geb. Gräfin von Schleswig-Holstein 42
 Villiers, George 21
 Wachtmeister af Björkö, Hans Claesson 28
 Wartensleben, Christian Wilhelm von 43
 Werder, Dietrich von dem 16
 Wildmann, Johann 28
 Witzscher, Hans Christoph von 8, 26, 34, 44

Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin
von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 9, 17

Ortsregister

- Aderstedt 17
Aken 44, 47
Altötting 6
Amerika 27, 39, 41
Anatolien (Kleinasien) 31
Arabien 31
Aschersleben 49
Asia 27
Badalona 7, 9
Badeborn 49
Ballenstedt 2, 3, 8, 9, 10, 13, 34, 37, 40, 48
Ballenstedt(-Hoym), Amt 20
Barby 45
Barcelona 7, 9, 21, 31, 39
Berlin 14
Bernburg 5, 7, 11, 12, 14, 15, 18, 23, 45, 49, 49
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 5, 14
Bernburg, Talstadt 26
Bläser See 20
Böhmen, Königreich 12, 39, 40
Bordeaux 6
Brandenburg, Kurfürstentum 10
Breda, Herrschaft (Baronie) 30
Bremen, Erzstift bzw. Herzogtum (seit 1648)
32
Bretagne 20
Buxtehude 32
Calais 31
Canea (Chania) 21, 42
Celle 8
Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie) 9,
13, 25, 29, 35
Danzig (Gdansk) 10, 22, 31, 42
Dessau (Dessau-Roßlau) 13, 24, 25, 25, 26, 28,
29, 34, 47
Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen) 10, 21,
31, 41
England, Commonwealth von 4, 21, 27, 30, 38,
41
Erfurt 10, 18, 27, 37, 40
Ermsleben 11
Eutin 12
Flandern, Grafschaft 31
Fontainebleau 6
Franken 23
Frankenthal 18, 28, 39, 41
Frankfurt (Main) 10, 38, 43, 47
Frankreich, Königreich 6, 9, 9, 15, 18, 20, 21,
27, 30, 31, 31, 37, 38, 40, 41
Friedberg (Hessen) 39
Gernrode, Stift 16
Goslar 10
Gröningen 11
Guyenne 30
Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit
1648) 11
Halle (Saale) 35, 45
Hamburg 4
Hanau 2
Harz 49
Hecklingen 18, 44
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation)
41
Herford 10, 28, 39
Hinterpommern 18, 32
Hohenerxleben 14
Holstein, Herzogtum 3, 12, 32
Hoym 8, 49
Ingolstadt 6
Irland, Königreich 41
Italien 31
Kanischa (Nagykanizsa) 42
Kassel 16, 33
Katalonien, Fürstentum 39, 41
Kochsberg (Kukesberg/Küxberg) 17
Konstantinopel (Istanbul) 27, 42
Kopenhagen (København) 32
Köthen 5, 19
Krim, Khanat 22, 22, 28, 31, 42
Kurland, Herzogtum 28
Langer Berg (Saale) 17
La Rochelle 38
Leiden 30, 39
Leipzig 9, 23, 35, 40
Litauen, Großfürstentum 22
Livland, Herzogtum 33

London 20, 41
 Lothringen, Herzogtum 12, 32, 39
 Lübeck 3, 12, 22, 28, 31
 Lüttich (Liège) 31
 Magdeburg 12, 14, 35
 Mainz 43
 Meißen, Markgrafschaft 34
 Moskau 33
 Moskauer Reich (Großrussland) 33
 München 6
 Niederlande, Spanische 10
 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben
 Vereinigten Provinzen) 31
 Normandie 38
 Obersächsischer Reichskreis 39
 Osmanisches Reich 10, 21, 22, 31, 42, 42
 Persien (Iran) 31
 Piemont 9
 Plötzkau 3, 17, 19, 28, 43, 47, 47
 Polen, Königreich 10, 12, 18, 22, 22, 28, 31,
 32, 42, 42
 Portugal, Königreich 31, 41
 Prag (Praha) 39
 Prag (Praha), Erzbistum 11
 Preßburg (Bratislava) 39
 Ratsberg 17
 Regensburg 39, 40
 Rinteln 12
 Saale, Fluss 28, 29, 36
 Saint-Malo 15, 18, 20, 30
 Saporoger Sitsch, Hetmanat 10, 22, 28, 31, 42
 Schottland, Königreich 4, 15, 20, 27, 30, 38, 41
 Schwaben 32
 Schweden, Königreich 12, 18, 28, 32, 32, 42
 Schweiz, Eidgenossenschaft 43
 Spanien, Königreich 7, 9, 18, 21, 27, 30, 38,
 39, 41
 Stade 32
 Stettin (Szczecin) 19, 22
 Stockholm 22, 32
 Teylingen 39
 Tochheim 44
 Ungarn, Königreich 22, 27, 29, 32, 39, 40
 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 10,
 21, 31, 42
 Virginia, Kolonie 27, 41
 Weimar 3
 Westfalen 12
 Wetterau 39
 Wien 9
 Wismar 42
 Worcester 6, 18, 21
 Zepzig 13, 15, 24
 Zerbst 5, 8, 13, 44, 47
 Ziegelberg 5, 17

Körperschaftsregister

Bernburg, Rat der Bergstadt 44
England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 18, 20, 27, 30, 37, 41
Heiliges Römisches Reich,
Reichskammergericht 34
Hosenbandorden (Most Noble Order of the
Garter) 6
Niederlande, Generalstaaten 30, 41, 41
Schweden, Stände 32
Universität Heidelberg 7
Universität Rinteln (Academia Ernestina) 12
Wetterauesches Reichsgrafenkollegium 39